DETMOLD

Kulturstadt
im Teutoburger Wald

Budgetbuch 2017

Fachbereich 7

Städtische Betriebe

Budgetbuch
Fachbereich 7
Städtische Betriebe

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	Haushaltssatzung	1 - 4
2.	Verzeichnis der Produkt- und Auftragssachkonten mit Deckungsvermerken	5 - 13
3.	Produktplan	15
4.	Planungsreport	17 - 26
Teilergebnispläne / Teilfinanzpläne / Investitionsmaßnahmen Fachbereich 7 – Städtische Betrieb		28 - 29
5.2	*Produktgruppe 700 Garten- und Landschaftsbau*	
5.2.1	Produkt 100 Pflege öffentliche Grünanlagen	30 - 32
5.2.2	Produkt 200 Kompostierung	34 - 35
5.3	*Produktgruppe 710 Friedhofs- und Bestattungswesen*	
	Produkt 100 Friedhöfe und Bestattungen	36 - 38
5.4	*Produktgruppe 720 Stadtreinigung und Winterdienst*	
5.4.1	Produkt 200 Stadtreinigung und Winterdienst	40 - 42
5.5	*Produktgruppe 730 Abfallwirtschaft*	
	Produkt 100 Abfallsammlung / Beratung	44 - 45
5.6	*Produktgruppe 740 Fuhrpark und Werkstätten*	
5.6.1	Produkt 100 Bauhandwerk und Service für Dritte	46 - 47
5.6.2	Produkt 200 Metallwerkstatt	48 - 49

Haushaltssatzung der Stadt Detmold für das Haushaltsjahr 2 0 1 7

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.11.2016 (GV. NRW. S. 966) hat der Rat der Stadt Detmold mit Beschluss vom 14.12.2016 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2017, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	**220.859.755 €**
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	**220.958.601 €**

im **Finanzplan** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	**210.372.200 €**
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	**206.730.048 €**
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	**11.808.864 €**
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	**34.021.057 €**
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	**51.655.314 €**
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	**37.453.560 €**

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

16.388.024 €

festgesetzt.

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

28.261.334 €

festgesetzt.

§ 4

Die **Verringerung der allgemeinen Rücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

98.846 €

festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

55.000.000 €

festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2017 wie folgt festgesetzt:

1.	**Grundsteuer:**	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	**217 v.H.**
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	**550 v.H.**
2.	**Gewerbesteuer:** auf	**446 v.H.**

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen

Über- und außerplanmäßige **Aufwendungen und Auszahlungen**, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, sind im Sinne des § 83 GO NRW erheblich, wenn sie mindestens **25.000 €** betragen.
Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von **15.000 €** überschreiten, davon ausgenommen sind die internen Leistungsverrechnungen und bilanzielle Abschreibungen im Rahmen des Jahresabschlusses.

Unerheblich sind ferner alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die im Zusammenhang mit
- dem **Jahresabschluss** oder
- der Umsetzung des **NKF** oder
- finanzneutralen Änderungen von Sachkonten aus finanzstatistischen Gründen oder
- finanzneutralen Mittelumschichtungen zwischen den Organisationsbereichen
    - bei Strukturänderungen der Verwaltung oder
    - im Bereich der Personalwirtschaft

erforderlich werden.

Über- und außerplanmäßige **Verpflichtungsermächtigungen** gem. § 85 GO NRW, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, sind als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall mehr als **150.000 €** betragen.
Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen gelten als erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als **50.000 €** betragen.

Die erheblichen **Aufwendungen und Auszahlungen** sowie **Verpflichtungsermächtigungen** bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates. Im Übrigen sind die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen dem Rat zur Kenntnis zu bringen, sofern sie nicht geringfügig sind. Geringfügig in diesem Sinne sind Beträge bis zu **5.000 €.**

§ 8

Budgets und Deckungsfähigkeiten

Zur flexiblen Haushaltsführung werden gemäß § 21 Absatz 1 GemHVO die Erträge und Aufwendungen innerhalb der einzelnen Organisationsbereiche mit Ausnahme

- der Verfügungsmittel sowie
- nicht zahlungswirksamer Aufwendungen (z. B. bilanzielle Abschreibungen, interne Leistungsverrechnungen etc.)

jeweils zu einem Budget verbunden, sofern nicht andere Deckungsvermerke gemäß § 21 Absatz 2 GemHVO (siehe auch „Verzeichnis der Produktsachkonten und Aufträge mit Deckungsvermerken“ [gelbe Seiten]) bestehen. Das Gleiche gilt für Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Die Erträge/Aufwendungen bzw. Einzahlungen/Auszahlungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen werden zu jeweils gesonderten Budgets verbunden.

Innerhalb der Budgets sind die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich.

Für die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes gilt das „Verzeichnis der Produktsachkonten und Aufträge mit Deckungsvermerken".

Sämtliche Verpflichtungsermächtigungen innerhalb eines Produktbudgets werden gem. § 13 Absatz 2 GemHVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Der im § 3 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen darf nicht überschritten werden.

§ 9

Ausweis von Investitionen in Teilfinanzplänen

Die **Wertgrenze für die Einzelausweisung von Investitionsmaßnahmen** im Teilfinanzplan nach § 4 Absatz 4 GemHVO wird, bezogen auf den Gesamtausgabebedarf von Einzelmaßnahmen, grundsätzlich auf **250.000 €** festgesetzt.

§ 10

Stellenplan

Rechtsfolge bei Stellen mit einem kw.- bzw. ku.-Vermerk:

kw.-Vermerk:	Die Stelle entfällt beim Ausscheiden des Stelleninhabers.
ku.-Vermerk:	Die Stelle ist nach Ausscheiden des Stelleninhabers umzuwandeln.

Die im Stellenplan ausgewiesenen Planstellen der Beamten und Tarifbeschäftigten können vorübergehend auch mit Beschäftigten der jeweils anderen Beschäftigtengruppe besetzt werden.

Detmold, 14.12.2016
gez.

Heller
(Bürgermeister)

Verzeichnis der Produktsachkonten und Aufträge mit Deckungsvermerken

Grundsatz der Gesamtdeckung

Grundsätzlich dienen die Erträge zur Deckung der Aufwendungen sowie die Einzahlungen zur Deckung der Auszahlungen (vgl. § 20 GemHVO).

Bildung von Budgets / Gegenseitige Deckungsfähigkeit

Zur flexiblen Haushaltsführung werden gemäß § 21 Absatz 1 GemHVO die Erträge und Aufwendungen innerhalb der einzelnen Organisationsbereiche mit Ausnahme

- der Verfügungsmittel sowie
- nicht zahlungswirksamer Aufwendungen (z. B. bilanzielle Abschreibungen, interne Leistungsverrechnungen etc.)

jeweils zu einem Budget verbunden, sofern nicht andere Deckungsvermerke gemäß § 21 Absatz 2 GemHVO bestehen. Das Gleiche gilt für Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Zusätzlich werden alle nicht zahlungswirksamen Zuführungen im Personalbereich (wie Pensionsrückstellungen, Altersteilzeitrückstellungen, Beihilferückstellungen) zu einem Budget verbunden.

Die Erträge und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen werden zu jeweils gesonderten Budgets verbunden.

Innerhalb der Budgets sind die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich.

Gegenseitige Deckungsfähigkeit im investiven Teil des Finanzplanes

Innerhalb eines Auftrages sind die Sachkonten gegenseitig deckungsfähig.

Die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes für die Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen ober- und unterhalb 410 Euro netto innerhalb eines Fachbereiches einschließlich der Auszahlungsermächtigungen für Festwerte werden grundsätzlich für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Ausgenommen von dieser Regelung sind die Fachbereiche 2, 3 und 8. Hier gilt Folgendes:

Im Fachbereich 2 sind die Auszahlungen für die Beschaffung von Hard- und Software im Rahmen des Medienentwicklungsplanes gegenseitig deckungsfähig.

Die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes des Fachbereiches 3 für die Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen ober- und unterhalb 410 Euro netto innerhalb der Produkte „Bekämpfung von Bränden/Hilfeleistung bei Unglücksfällen“ und „Krankentransport und Rettungsdienst“ sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.

Im Fachbereich 8 werden die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes für die Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen im Bereich der Adlerwarte Berlebeck für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Maßnahmen im Bereich „Sportstätten“ sind gegenseitig deckungsfähig, ebenso alle Maßnahmen des Grunderwerbs im Produkt 001.500.100 (Haus- und Grundstücksservice). Darüber hinaus sind alle Maßnahmen innerhalb der Bereiche „Immobilien, „Kanal- und Gewässerbau/Abwasserbeseitigung“ und sämtliche Maßnahmen im Straßen- und Brückenbau einschließlich der Fußgängerüberwege und Lichtzeichenanlagen und der Straßenbeleuchtung gegenseitig deckungsfähig. Ausgenommen von dieser Regelung sind die Rückzahlungen vorfinanzierter Leistungen im Kanal- und Straßenbau.

Des Weiteren sind alle Investitionen an städtischen Immobilien und Schulen im Rahmen des Gesetzes zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen (Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG) gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für alle investiven Maßnahmen innerhalb des Landesprogrammes „Gute Schule 2020“.

Im Produkt „Allgemeine Finanzen“ werden alle Tilgungsleistungen mit Ausnahme der Tilgungsleistungen für Umschuldungen für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Sollten sich außerdem konsumtiv geplante Maßnahmen als investiv herausstellen, gelten diese als ermächtigt.

Unechte Deckungsfähigkeit nach § 21 Absatz 2 GemHVO

Die Mehrerträge/Mehreinzahlungen der nachstehend aufgeführten Produkt-Sachkonten führen zur Erhöhung der Aufwendungs- bzw. Auszahlungsermächtigung der angegebenen Produkt-Sachkonten. Diese Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gelten **n i c h t** als überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW. Darüber hinaus sind sie von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.

Bereich: Allgemeine Finanzen und Beteiligungen

Produkt 016.900.100: Allgemeine Finanzen

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4013000 / 6013000 Gewerbesteuer	5341000 / 7341000 Gewerbesteuerumlage 5342000 / 7342000 Gewerbesteuerumlage - Fonds deutsche Einheit und Länderfinanzausgleich
6927340 Einzahlung aus Krediten für Investitionen; Umschuldung (Auftrag: X 16089097) Umschuldung Kredite, Einzahlungen und Auszahlungen	7927340 Tilgung von Krediten für Investitionen; Umschuldung (Auftrag: X 16089097) Umschuldung Kredite, Einzahlungen und Auszahlungen

Produkt 015.910.100: Beteiligungen

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4141100 / 6141100 Zuwendung Land -ÖPNV-	5317100 / 7317100 Förderung -ÖPNV-
4141150 / 6141150 Zuwendung Land -ÖPNV- (Ausbildungsverkehr)	5317150 / 7317150 Förderung -ÖPNV- (Ausbildungsverkehr)
4651001 / 6651001 Dividenden 4651002 / 6651002 Gewinnanteile Sparkasse Detmold 4651003 / 6651003 Gewinnanteile DetCon GmbH	5441103 / 7441103 Kapitalertragsteuer

Fachbereich 2: Jugend, Schule, Soziales und Sport

Produkt 006.200.100: Kinder in und außerh. von Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4148001 / 6148001 Spenden	5431128 / 7431128 Sachausgaben aus Spenden
4291100 / 6291100 Zuweisung des Landes für die Weitergabe von Investitionszuschüssen	5391100 / 7391100 Investitionszuschüsse

Produkt 006.210.100: Kinder- und Jugendarbeit, Jugendschutz

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4148001 / 6148001 Spenden	5431128 / 7431128 Sachausgaben aus Spenden
4488260 / 6488260 Erstattung Bildungs- und Teilhabepaket	5431260 / 7431260 Veranstaltungen aus Bildungs- und Teilhabepaket
4141018 / 6141018 Zuweisungen des Landes für Projekte	5431149 / 7431149 Sachmittel Projekte

Produkt 006.220.100: Hilfen zur Erziehung

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4141013 / 6141013 Zuweisung von Gerichten, Erstattung von Strafgeldern	5331571 / 7331571 Projektbezogene Sachkosten - Jugendgerichtshilfe -
4148001 / 6148001 Spenden	5431128 / 7431128 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 005.230.300: Hilfen in außergewöhnlichen Situationen (ASD)

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4147003 / 6147003 Spenden für Hilfsbedürftige von privaten Unternehmen	5331001 / 7331001 Zuschuss aus Spendenmitteln
4211000 / 6211000 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	5331182 / 7331182 Zuschüsse für Kinderreiche Familien, Zuschüsse für Notsituationen

Produkt 005.240.200: Unterbringung in Notunterkünften

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4148001 / 6148001 Spenden	5431128 / 7431128 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 005.250.200: Fachstelle für Menschen mit Behinderung im Beruf

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4142001 / 6142001 Zuweisung anteiliger Ausgleichsabgabe durch das Integrationsamt	5331515/ 7331515 Beihilfen nach SGB IX

Produkt 005.250.300: Seniorenarbeit und Förderung der Wohlfahrtspflege

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4146001 / 6146001 Spenden	5431128 / 731128 Sachausgaben aus Spenden
4488022 / 6488022 Einnahmen aus Veranstaltungen - Seniorenwoche	5291402 / 7291402 Seniorenwoche und Veranstaltungen

Produkt 002.250.400: Ausländerangelegenheiten

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4481007 / 6481007 Erstattung der Kosten für die Rückführung von Ausländern vom Land	5431116 / 7431116 Kosten für die Rückführung von Ausländern

Fachbereich 3: Bürgerservice, Ordnung, Feuerwehr und Rettungsdienst

Produkt 002.300.100: Melderegister und Personaldokumente

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4311006 / 6311006 Verwaltungsgebühren – Führerscheine	5232004 / 7232004 Kreisanteil Führerscheine

Produkt 002.320.100: Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistung bei Unglücksfällen

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4148001 / 6148001 Spenden	5431128 / 7431128 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 002.320.200: Vorbeugender Brandschutz

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4321117 / 6321117 Gebühren freiwillige Feuerwehr	5421006 / 7421006 Kostenerstattung freiwillige Feuerwehr

Produkt 002.330.050: Krankentransport und Rettungsdienst

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4321103 / 6321103 Gebühren Leitstelle	5232001 / 7232001 Weiterleitung Leitstellengebühr an den Kreis Lippe

Fachbereich 5: Tiefbau und Immobilienmanagement

Produkt 001.500.100: Haus- und Grundstückservice

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4487001 / 6487001 Erstattung durch Haftpflichtschaden - Ausgleich	5441301 / 7441301 Abgeltung von Haftpflichtschäden

Produkt 012.510.100: Planung und Bau von Straßen

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4141029 / 6141029 Zuweisung vom Land -Breitbandversorgung-	5391105 / 7391105 Investitionszuschuss -Breitbandversorgung-

Fachbereich 8: Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen

Produkt 004.800.100: Kultur

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4146001 / 6146001 Spenden 4141015 / 6141015 Zuweis. d. Landes –Straßentheaterfest.- 4141016 / 6141016 Zuweisungen des Landes für Kunst- und Kulturförderung 4142015 / 6142015 Zuweis. d Kreises –Straßentheaterfest.- 4145001 / 6145001 Sponsorengelder v. verb. Unternehmen 4146002 / 6146002 Sponsorengelder von öffentlichen Sonderrechnungen 4147005 / 6147005 Sponsorengelder von privaten Unter- nehmen -Straßentheaterfestival- 4148004 / 6148004 Sponsorengelder und sonstige Beiträge 4321215 / 6321215 Standgelder -Straßentheaterfestival- 4591008 / 6591008 Entgelte aus Veranstaltungen Indoor 4591012 / 6591012 Entgelte aus Veranstaltungen Outdoor	5431128 / 7431128 Sachausgaben aus Spenden 5499036 / 7499036 -Straßentheaterfestival- 5431022 / 7431022 Sachaufwand Veranstaltungen In- door 5499035 / 7499035 Detmolder Sommer

Produkt 004.800.100: Kultur

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4148111 / 6148111 Sponsorengelder Detmolder Advent	5499111 / 7499111 Detmolder Advent
4148001 / 6148001 Spenden	5431128 / 7431128 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 015.820.100: Marketing

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4148111 / 6148111 Sponsorengelder Detmolder Advent	5499111 / 7499111 Detmolder Advent

Produkt 004.830.100: Adlerwarte

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4147004 / 6147004 Werbekostenzuschüsse	5431300 / 7431300 Drucksachen 5499044 / 7499044 Werbung
4148001 / 6148001 Spenden	5431128 / 7431128 Sachausgaben aus Spenden
4148008 / 6148008 Patenschaften	5431151 / 7431151 Aufwendungen / Auszahlungen aus Patenschaften
4421007 / 6421007 Einnahmen aus Verkauf - Kiosk-	5431130 / 7431130 Wareneinkauf - Kiosk -

Produkt 001.840.100: Städtepartnerschaften

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4140005 / 6140005 Zuwendungen Bund 4141000 / 6141000 Zuweisungen Land 4148002 / 6148002 Zuweisungen der Europäischen Kommission 4488015 /6488015 Erstattungen Dritter	5431132 / 7431132 Städtepartnerschaften
4148001 / 6148001 Spenden	5431128 / 7431128 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 004.860.100: Stadtbibliothek

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4148001 / 6148001 Spenden	5431128 / 7431128 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 004.880.100: Musikschule

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
4148001 / 6148001 Spenden	5431128 / 7431128 Sachausgaben aus Spenden

Produktplan Fachbereich 07
Städtische Betriebe

Produktgruppe		Produkt	
700	Garten- und Landschaftsbau	100	Pflege öffentliche Grünanlagen
		200	Kompostierung
710	Friedhofs- und Bestattungswesen	100	Friedhöfe und Bestattungen
720	Stadtreinigung und Winterdienst	200	Stadtreinigung und Winterdienst
730	Abfallwirtschaft	100	Abfallsammlung / Beratung
740	Fuhrpark und Werkstätten	100	Bauhandwerk und Service für Dritte
		200	Metallwerkstatt

Planungsreport 2017

Fachbereich 7
Städtische Betriebe

I. Ausgangslage

Der Fachbereich 7 „Städtische Betriebe“ umfasst eine Mehrzahl von „Betrieben“. Er gliedert sich in fünf Produktgruppen mit insgesamt sieben Produkten:

- 700 Garten- und Landschaftsbau
- 710 Friedhofs- und Bestattungswesen
- 720 Stadtreinigung und Winterdienst
- 730 Abfallwirtschaft
- 740 Fuhrpark und Werkstätten

In der Betriebswirtschaftslehre wird unter einem Betrieb eine organisierte Wirtschaftseinheit verstanden, in der vor allem für den Bedarf Dritter Sachgüter produziert und Dienstleistungen erbracht werden. In diesem Sinne stellen die einzelnen Produktgruppen jeweils für sich einen Betrieb dar, der vor allem Dienstleistungen für die Bevölkerung Detmolds, aber auch für andere Organisationseinheiten der Stadtverwaltung erbringt.

Innerhalb dieser fünf Produktgruppen erbringt der Fachbereich 7 überwiegend Dienstleistungen im Bereich der *Daseinsvorsorge*, um lebenswerte Bedingungen in Detmold zu erhalten. Weiterhin sind die Städtischen Betriebe ein bedeutsamer interner Dienstleister zur Deckung des Eigenbedarfs der Stadt Detmold.

Kommunale Daseinsvorsorge ist ein wichtiger Bestandteil für das wirtschaftliche und soziale Wohl der Bürgerinnen und Bürger. Bei der Leistungserstellung sind neben Effizienz und Effektivität vor allem Kriterien des Gemeinwohls zu berücksichtigen: Die Leistungen müssen flächendeckend, für jeden zugänglich, mit höchster Versorgungssicherheit, nachhaltig und unter Wahrung sozialer und umweltpolitischer Gesichtspunkte erbracht werden.

Bei den Städtischen Betrieben sind gegenwärtig 117 Mitarbeitende beschäftigt (Stand 31.12.2016). Der Anteil der weiblichen Beschäftigten beträgt 24 (21 %) und der Anteil der männlichen 93 (79 %). 20 Personen (17 %) sind in Teilzeit beschäftigt und 97 Personen (83 %) in Vollzeit. Daneben befinden sich 6 Personen in einer Berufsausbildung (3 Kfz-Mechatroniker/in, 1 Gärtner/in, 2 Tischler/in). Weiterhin besteht im Team Grünflächen für Frauen und Männer jeden Alters die Möglichkeit sich außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl im Rahmen eines Bundesfreiwilligendienstes zu engagieren (bis zu 3 Personen).

II. Teilergebnisplan

Im Teilergebnisplan wird für 2017 mit einem Gesamtergebnis von -3.282.642 Euro gerechnet.

Die folgende Tabelle enthält die Ergebnisse des Fachbereiches 7 der letzten fünf Jahre:

2011	2012	2013	2014	2015
-2.201.831 €	-1.612.429 €	-2.310.667 €	-2.734.349 €	-3.437.821 €

Die Ergebnisse der letzten fünf Jahre des Fachbereiches 7 sind sehr unterschiedlich, jedes Jahr hat seine Besonderheiten. In 2012 wurden beispielsweise die Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren erhöht, wodurch die Erträge deutlich gestiegen sind, gleichzeitig gab es in 2012 eine organisatorische Veränderung (Zuordnung des Produktes „Straßen- und Wegeunterhaltung“ zum FB 5), welche sich ab dem Haushaltsjahr 2013 auswirkte.
Zur Interpretation der Ergebnisse sind auf den folgenden Seiten die Erträge und Aufwendungen 2012 - 2017 (Ist 2012 - 2015 und Plan 2016 - 2017) tabellarisch und grafisch aufgeführt.

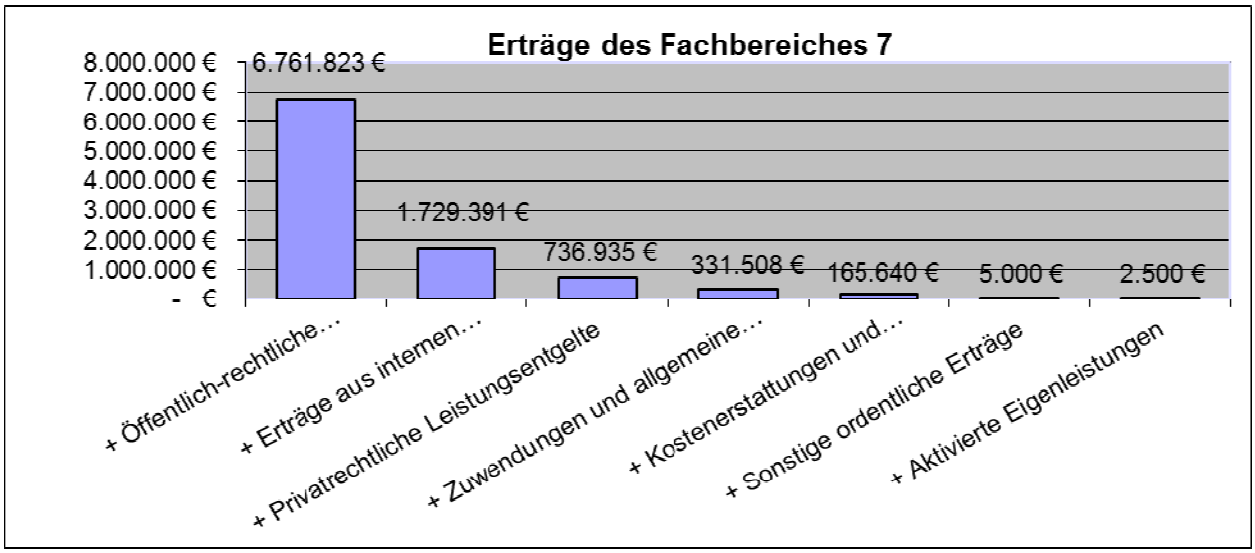
Für das Jahr 2017 wird in den einzelnen Produkten mit folgenden Ergebnissen gerechnet:

Produkt:	**Ergebnis 2017**
013 700 100 „Pflege öffentliche Grünanlagen“	-2.903.138 Euro
013 700 200 „Kompostierung“	-4.550 Euro
013 710 100 „Friedhöfe und Bestattungen“	-467.987 Euro
012 720 200 „Stadtreinigung und Winterdienst“	-174.776 Euro
011 730 100 „Abfallwirtschaft“	216.941 Euro
001 740 100 „Bauhandwerk u. Service f. Dritte“	29.176 Euro
001 740 200 „Metallwerkstatt“	21.692 Euro
Ergebnis Fachbereich 7	**-3.282.642 Euro**

Das geplante Fachbereichsergebnis 2017 spiegelt im Wesentlichen das Ergebnis des Produktes Grünflächen wieder. Für die vielfältigen Leistungen wird seitens der Nutznießer überwiegend kein direktes Entgelt bezahlt (steuerfinanziert). Die anderen Produkte des Fachbereiches refinanzieren sich über Gebühren, privatrechtliche Leistungsentgelte oder über die interne Leistungsverrechnung.

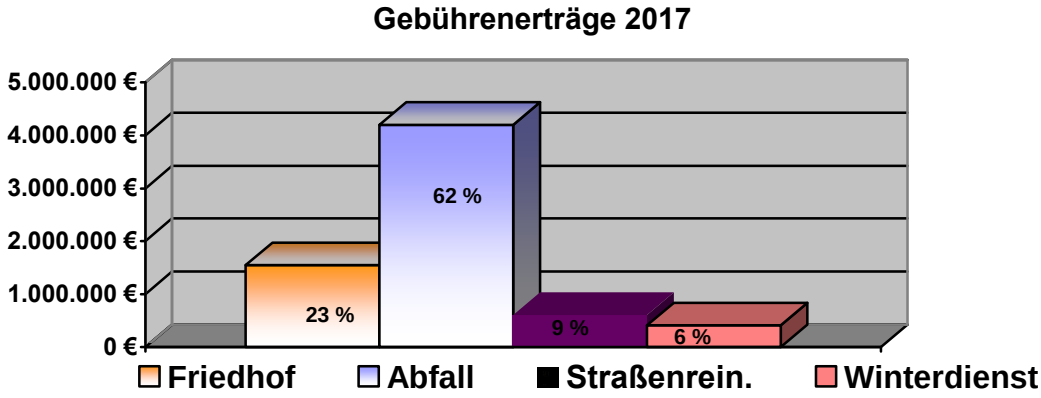
Erträge des Teilergebnisplanes

Die geplanten ordentlichen Erträge betragen insgesamt 8.003.406 Euro. Hinzu kommen die Erträge aus internen Leistungsbeziehungen i.H.v. 1.729.391 Euro, davon entfallen ca. 1,28 Mio. Euro auf die Leistungsverrechnung der Werkstätten. Da der Fachbereich 7 vier Gebührenhaushalte umfasst (Friedhöfe, Straßenreinigung, Winterdienst und Abfall), machen die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (Gebührenerträge) i.H.v. 6.761.823 Euro den größten Teil (84 %) aus.



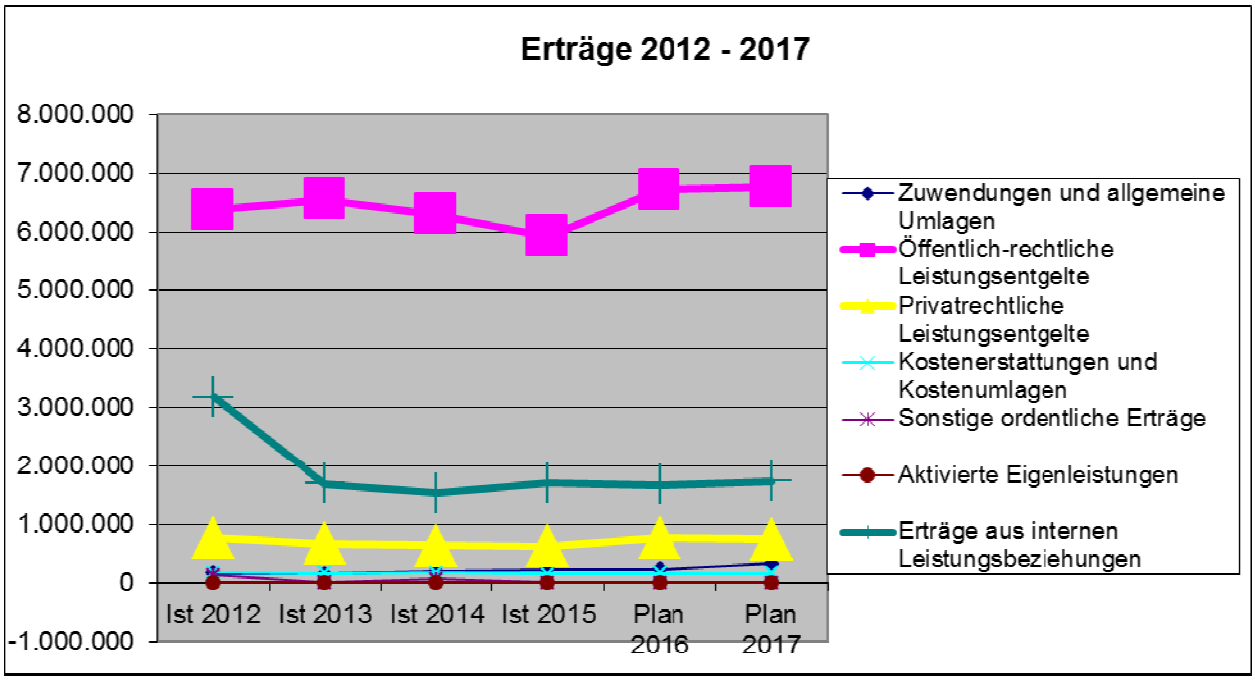
Gebührenerträge 2017

Friedhof	1.546.091 €	23%
Abfall	4.200.000 €	62%
Straßenrein.	605.000 €	9%
Winterdienst	410.732 €	6%
Summe:	**6.761.823 €**	**100,00%**

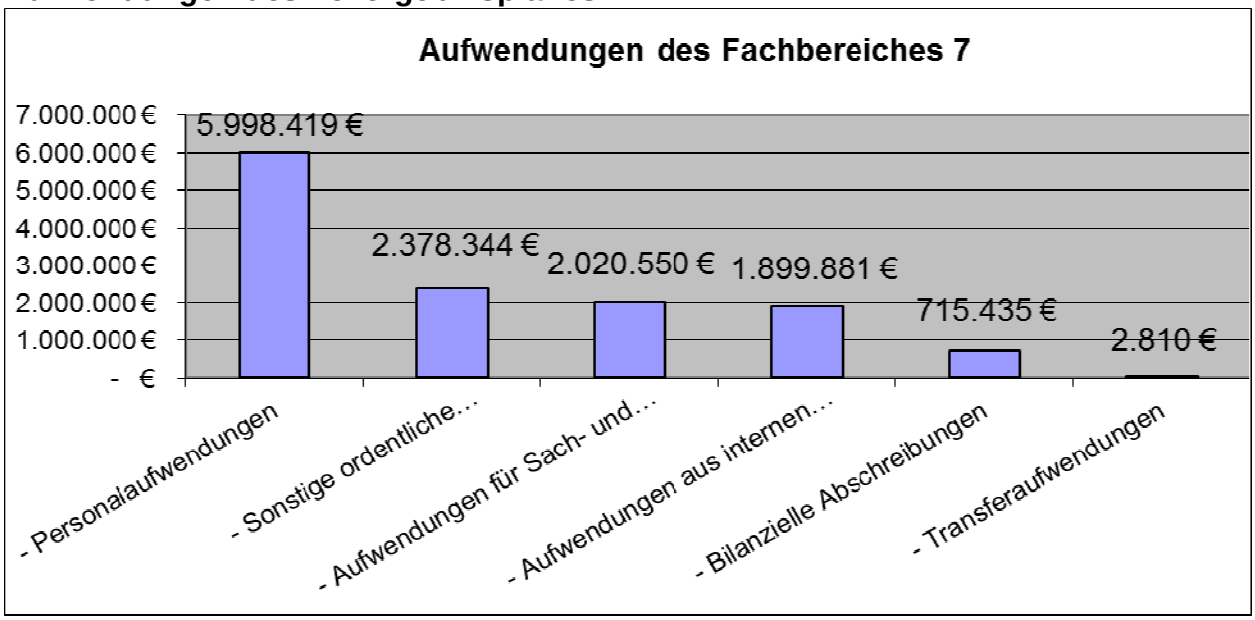


Die Erträge 2012 - 2017 im Überblick

(Angaben in Euro)	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	159.051	151.655	199.066	232.550	233.500	331.508
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.365.451	6.548.747	6.286.773	5.923.384	6.710.959	6.761.823
Privatrechtliche Leistungsentgelte	756.707	669.286	631.598	616.894	757.185	736.935
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	178.796	167.077	176.884	154.307	162.840	165.640
Sonstige ordentliche Erträge	130.952	4.605	67.314	3.682	5.000	5.000
Aktivierte Eigenleistungen	3.492	-1.053	1.431	4.237	2.500	2.500
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.169.987	1.683.463	1.521.431	1.695.041	1.663.758	1.729.391
Summe der Erträge	**10.764.438**	**9.223.780**	**8.884.497**	**8.630.095**	**9.535.742**	**9.732.797**



Aufwendungen des Teilergebnisplanes



Bei den ordentlichen Aufwendungen sind die Personalaufwendungen mit ca. 6,0 Mio. Euro die größte Position (54 %). Gegenüber dem Planansatz von 2016 bedeutet dies eine Steigerung von 226.624 Euro (+3,9 %), davon entfallen ca. 85.000 Euro auf die Tarifsteigerung und ca. 105.000 Euro auf die Leistungszuschläge für die ehemaligen Arbeiter, die im Personalbudget 2016 nicht enthalten sind und ca. 40.000 Euro auf die Einrichtung einer Springerstelle (0,5 Stelle für die Teams Grünflächen und Friedhöfe und 0,5 Stelle für die Teams Abfallwirtschaft und Stadtreinigung). Zur Haushaltskonsolidierung ist das Personalbudget 2017 durch einen Fluktuationsabschlag von 1,5 % gekürzt worden. In der mittelfristen Finanzplanung der Jahre 2018 - 2020 wurde mit einer pauschalen Erhöhung von 1 % gerechnet.

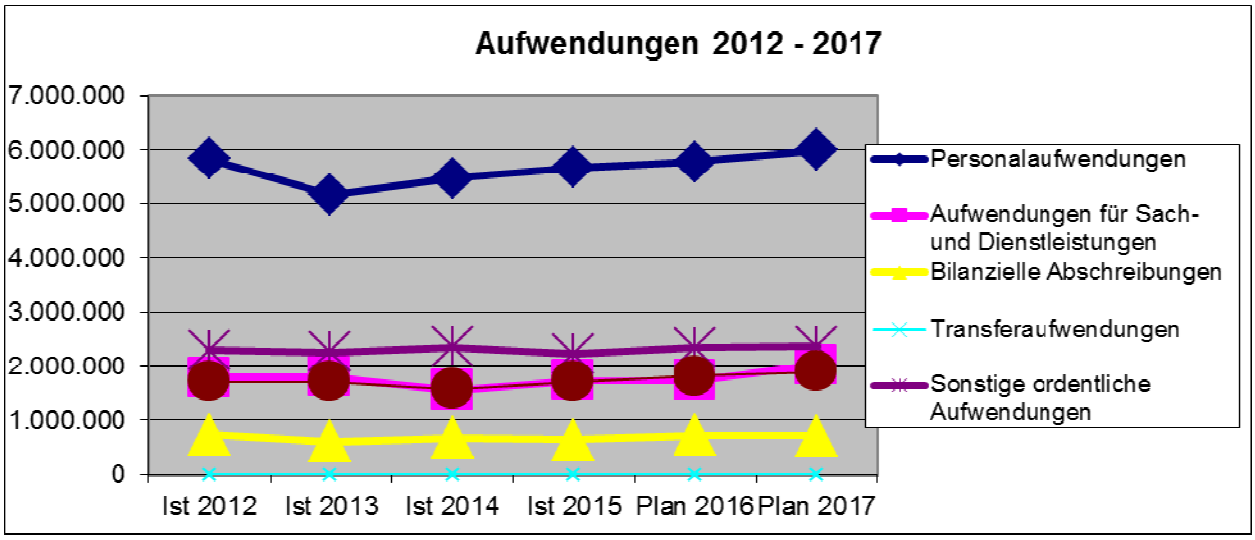
Für die Beschäftigung von Bundesfreiwilligendienstleistenden sind Personalkostenförderungen i.H.v. 9.000 Euro eingeplant (30 % Förderung).

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ca. 2,0 Mio. Euro) umfassen u.a. die Grundstücksunterhaltung, die Unterhaltung der Fahrzeuge (Kraftstoffe, Reparaturen, Versicherungen, Kfz-Steuer etc.), den Streusalzverbrauch usw. Auch die Festwertinvestitionen werden unter dieser Aufwandsart abgebildet. Hier gibt es ab 2017 einige Besonderheiten in den Produkten Grünflächen und Friedhöfe, die bei den Produkterläuterungen näher beschrieben werden.

Unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (ca. 2,4 Mio. Euro) werden im FB 7 neben den üblichen Geschäftsaufwendungen auch die Aufwendungen für die Müllentsorgung (ca. 2,1 Mio. Euro) abgebildet.

Die Aufwendungen 2012 - 2017 im Überblick

(Angaben in Euro)	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Personalaufwendungen	5.839.668	5.156.304	5.472.414	5.670.553	5.771.795	5.998.419
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.792.855	1.800.645	1.538.249	1.731.744	1.735.980	2.020.550
Bilanzielle Abschreibungen	728.340	603.364	669.077	636.311	715.961	715.435
Transferaufwendungen	2.015	2.176	2.626	2.741	2.655	2.810
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.309.206	2.270.178	2.369.340	2.239.491	2.356.464	2.378.344
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.704.783	1.701.779	1.567.139	1.709.076	1.813.024	1.899.881
Summe der Aufwendungen	**12.376.867**	**11.534.447**	**11.618.846**	**11.989.916**	**12.395.879**	**13.015.439**



Die Ergebnisse der einzelnen Produkte/Leistungen sind sehr differenziert und werden im Folgenden kurz dargestellt.

Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung 2017

Personalaufwendungen/-auszahlungen
Das Personalbudget 2017 wurde durch einen pauschalen Fluktuationsabschlag i.H.v 1,5 % (ca. 50.000 Euro) gekürzt. Ausgenommen von dieser Kürzung sind die Personalkosten in den Gebührenhaushalten, da hier eine Refinanzierung über die Gebühren erfolgt.

Sachaufwendungen/-auszahlungen
Bei den Sachaufwendungen/-auszahlungen (insbesondere den Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und den sonstigen ordentlichen Aufwendungen/Auszahlungen) werden die für 2016 getroffenen Konsolidierungsmaßnahmen grundsätzlich weiter fortgeführt. Eine Erhöhung für 2017 ergab sich aus den Festwertinvestitionen in den Produkten Grünflächen und Friedhöfe.

Die Produktgruppen mit ihren Produkten und Leistungen

Produktgruppe 013.700 - Garten- und Landschaftsbau

Zur Produktgruppe "Garten- und Landschaftsbau" gehören die Produkte:

100 Pflege öffentliche Grünanlagen
200 Kompostierung

Im Produkt 100 "Pflege öffentliche Grünanlagen" betreuen 43 Mitarbeiter/-innen alle städtischen Grün- und Parkanlagen, Spiel-, Bolz- und Sportplätze.
Das Aufgabenvolumen in diesem Produkt unterliegt einem stetigen Wandel und verändert sich durch diverse Neubau- und Umgestaltungsmaßnahmen. Einerseits erhöht sich die zu pflegende Fläche, weil neue öffentliche Grünanlagen hinzukommen, andererseits werden Grünanlagen optisch als auch funktionell aufgewertet (z.B. Umbau des Außengeländes von Kindertagesstätten, um dieses als Spiel- und Lebensräume für Kinder unter 3 Jahren erlebbar zu machen, Aufwertung des öffentlichen Raumes im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes [ISEK]), sodass der Pflegeaufwand i.d.R. steigt. Zu nennen sind perspektivisch Veränderungen der Grünanlagen in folgenden Objekten:

- Pflege der Stauden und Rasenflächen entlang des Friedrichtaler Kanals (Wallgraben), ca. 2.190 m² ab 2018
- ISEK-Maßnahmen:
    - 2.2 Aufwertung und Umgestaltung der Detmolder Fußgängerzone
    - 3.1 Aufwertung des öffentlichen Raumes im Bereich zwischen Bahnhofsvorplatz und Paulinenstraße
    - 4.1 Aufwertung des öffentlichen Raumes im Bereich zwischen Grabbestraße bis Bismarckstraße
    - 4.2 Aufwertung des öffentlichen Raumes entlang des Mühlengrabens
    - 4.3 Schlossplatz Detmold
    - 4.4.2 Aufwertung der Grünanlage im Bereich des Gartendenkmals „Kaiser-Wilhelm-Platz“
    - 4.5 Fußwegeverbindung entlang der Werre
    - Umgestaltung von Schulhöfen zur Verbesserung von Spiel- und Bewegungsangeboten bei gleichzeitiger Öffnung für das jeweilige Quartier

Im Produktblatt sind die zzt. bekannten Zuwächse in den Leistungsdaten abgebildet.

Hinsichtlich des Straßenbegleitgrüns im Historischen Stadtkern Detmolds hat der Ausschuss für Städtische Betriebe, bis zum Vorliegen eines Gesamtkonzeptes, am 09.04.2014 beschlossen, die Gestaltungs- sowie Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen zu intensivieren. Für die Aufwertung des Straßenbegleitgrüns und auch für eine Wiederherstellung nach Baumaßnahmen wurden im Budgetentwurf 40.000 Euro als Festwertinvestition eingestellt.

Seitens der Verwaltung wird eine Aufwertung der Spielplätze im Bestand angeregt. Gemeinsam mit dem Fachbereich 6 erfolgt zzt. eine Bestandsaufnahme aller Flächen und eine Inaugenscheinnahme der Spielplätze. In den Entwurf 2017 ff. wurden zunächst pauschal 100.000 Euro jährlich eingeplant, davon 50.000 für Spielgeräte. Die weitere Budgetplanung wird sich an einer grundsätzlichen Spielplatzbedarfsplanung orientieren, die im Ausschuss für Stadtentwicklung politisch beraten wird.

Auch die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit der städtischen Bäume im Stadtgebiet durch regelmäßige Kontrollen sowie baumpflegerische Maßnahmen zählen zu den Aufgaben des Produktes. In diesem Aufgabenbereich hat sich das Aufgabenvolumen in jüngster Vergangenheit gravierend verändert. Nicht alle Bäume auf städtischen Flächen (z.B. Bäume an Gewässern, an diversen städtischen Immobilien etc.) wurden in der Vergangenheit regelmäßig kontrolliert. Aufgrund einer organisatorischen Neuordnung ist nun der FB 7 für sämtliche Bäume auf städtischen Flächen zuständig. Zu den bisherigen 15.000 Bäumen sind dadurch ca. 7.000 Bäume hinzugekommen. Für die regelmäßige Kontrolle und Pflege der zusätzlichen Bäume wurden zwei zusätzliche Baumpfleger eingestellt (01.09.2014 + 01.07.2016).

Bei den Stellenbesetzungen machte sich der Fachkräftemangel deutlich bemerkbar. Eine Baumpflegerstelle konnte erst nach der dritten Ausschreibung, die sowohl regional als auch überregional in Fachzeitschriften erfolgte, erfolgreich besetzt werden. Auch bei dem Versuch vakante Gärtnerstellen befristet zu besetzen (Krankheitsvertretung), konnten keine geeigneten Bewerber/-innen gewonnen werden.

Für die Inanspruchnahme der vielfältigen Leistungen dieses Produktes wird überwiegend kein direktes Entgelt gezahlt (steuerfinanziert), sodass das Produkt im Teilergebnisplan mit ca. -3,0 Mio. Euro abschließt.

Produkt 200 „Kompostierung“
Zur Verwertung der Grünschnitte betreibt die Stadt Detmold in der Westerfeldstraße eine Kompostierungsanlage. Diese wird im Produkt 200 "Kompostierung" abgebildet. Es wird ausschließlich Grünschnittmaterial von städtischen Flächen verwertet. Der Kompost dient dem städtischen Eigenbedarf. Die Anlieferung von Grünschnitt und die Abnahme von Kompost erfolgt auf der Basis einer internen Leistungsverrechnung. Übermengen können auch von Privaten entgeltlich erworben werden.

Produktgruppe 013.710 - Friedhofs- und Bestattungswesen

Das Produkt "Friedhöfe und Bestattungen" besteht aus zwei Leistungen:

Leistung 001	Friedhöfe und Bestattungen
Leistung 002	BgA Grabpflege

In der Leistung 001 "Friedhöfe und Bestattungen" wird der durch Gebühren finanzierte hoheitliche Bereich abgebildet. Für die Erfüllung der Aufgaben nach dem öffentlichen Bestattungswesen unterhält die Stadt Detmold insgesamt 22 Friedhöfe. Von den Benutzern der Einrichtung werden kostendeckende Gebühren erhoben, die zum 01.01.2016, nach 13 Jahren Gebührenstabilität, angepasst wurden. Da die Friedhöfe jedoch, neben ihrem eigentlichen Zweck als Begräbnisplatz, auch eine wichtige Funktion als Erholungsraum erfüllen, wird ein Teil der anfallenden Kosten als nicht gebührenfähig ausgesondert (sog. "grünpolitischer Wert"). Für 2017 wurde der Umbau des Schorenfriedhofs für Urnenbestattungen eingeplant (weitere Erläuterungen dazu auf dem Produktblatt). Unter Berücksichtigung dieser Besonderheiten wird im Ergebnis mit -423.069 Euro gerechnet.

Der BgA "Grabpflege" ist kein Bestandteil des Gebührenhaushalts. Er stellt eine gewerbliche Dienstleistung dar, die der Steuerpflicht unterliegt. Angeboten werden Jahresgrab- und Dauergrabpflege, sowie weitere friedhofsgärtnerische Dienstleistungen. Durch die Verzinsung der Dauergrabpflegeentgelte soll ein positiver Kostendeckungsgrad erreicht werden.

Produktgruppe 012.720 - Stadtreinigung und Winterdienst
Nachdem das Produkt 100 „Straßen- und Wegeunterhaltung“ organisatorisch zum FB 5 verschoben wurde, umfasst diese Produktgruppe lediglich das Produkt 200 „Stadtreinigung und Winterdienst“.

Auf der Leistungsebene werden separat abgebildet:

Leistung 001	Stadtreinigung
Leistung 002	Winterdienst

Die Leistung 001 „Stadtreinigung“ beinhaltet im Wesentlichen die Straßenreinigung. Dazu zählt die Entfernung aller Verunreinigungen von der Straße, die die Hygiene oder das Stadtbild nicht unerheblich beeinträchtigen oder eine Gefährdung des Verkehrs darstellen können. Inhalt und Ausgestaltung der Straßenreinigung werden in der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung ausführlich beschrieben. Daneben werden die Marktreinigung, die Abfallsammlung auf öffentlichen Flächen (Leerung der Papierkörbe) etc. in dieser Leistung dargestellt. Die Straßenreinigungsgebühren können für 2017 stabil gehalten werden.

In der Leistung 002 „Winterdienst“ wird der städtische Winterdienst separat abgebildet. Aufgrund des intensiven Winters 2010 hat es zum 01.01.2012 eine moderate Erhöhung gegeben, um den hohen Verlustvortrag auszugleichen. Durch die positiven Ergebnisse der Jahre 2012 und 2013 konnte der Verlustvortrag vollständig ausgeglichen werden. Zum 01.01.2014 wurden daher die Gebühren bereits um ca. 20 % gesenkt.

Durch die milden Winter 2014 und 2015 konnten die Winterdienstgebühren zum 01.01.2016 erneut um ca. 30 % gesenkt werden. Für 2017 können die Winterdienstgebühren zunächst stabil gehalten werden. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

Produktgruppe 011.730 - Abfallwirtschaft

Das Produkt 100 - Abfallsammlung/Beratung besteht aus zwei Leistungen:

Leistung 001	Abfallwirtschaft
Leistung 002	BgA "Service für Dritte"

Die Leistung 001 "Abfallwirtschaft" umfasst im Wesentlichen die Sammlung und den Transport des Hausmülls. Auch die Vermarktung des Altpapiers wird als sog. hoheitliches Hilfsgeschäft in dieser Leistung abgebildet. Die Erlöse hieraus fließen direkt in den Gebührenhaushalt und tragen zur Gebührenstabilität bei.
Zum 01.01.2016 wurden die Abfallgebühren (nach dreimaliger Senkung und anschließend 8 Jahren Gebührenstabilität) um ca. 10 % erhöht und können für 2017 stabil gehalten werden. Welche Veränderungen sich aufgrund eines neuen Wertstoffgesetzes und bezüglich der Dualen Systeme ergeben können, ist zurzeit noch nicht abzusehen.

In der Leistung 002 BgA "Service für Dritte" werden die Tätigkeiten für die Dualen Systeme abgebildet. Hierzu gehören der Transport und die Verwertung der Verpackungen (Anteile der Dualen Systeme) in der Altpapiertonne, sowie die Zurverfügungstellung und Reinigung der Glassammelplätze.

Produktgruppe 001.740 - Fuhrpark und Werkstätten

Diese Produktgruppe ist in zwei Produkte aufgegliedert:

100	Bauhandwerk und Service für Dritte
200	Metallwerkstatt

Das Produkt 100 "Bauhandwerk und Service für Dritte" beinhaltet neben den Leistungen der Bauhandwerker (Tischler, Maler und Maurer) auch die Vermietung von Fahrzeugen (z.B. Lkws für den Winterdienst und die Straßenunterhaltung, das WAVE-Gerät) und Flächen. Die Arbeiten der Bauhandwerker werden über kostendeckende Stundenverrechnungssätze abgerechnet.

Im Produkt 200 "Metallwerkstatt" werden die Leistungen der Kfz-Werkstatt und des Schlossers dargestellt. Da die Städtischen Betriebe über 100 verschiedene Fahrzeuge und eine Vielzahl von Geräten einsetzen, ist es von großem Vorteil, dass durch die eigene Kfz-Werkstatt eine Vielzahl von anfallenden Reparaturarbeiten selbst durchgeführt wird. Neben einer preiswerten und ortsnahen Erledigung der Aufträge kann im Bedarfsfall (insbesondere während des Winterdienstes) schnell und flexibel reagiert werden. Auch durch andere Organisationseinheiten der Stadt Detmold werden der Metallwerkstatt Aufträge erteilt, die über die interne Leistungsverrechnung abgerechnet werden.

III. Investitionsmaßnahmen

Für 2017 sind Investitionen in Höhe von 1.415.950 Euro geplant. 365.000 Euro entfallen auf die Auszahlung für Baumaßnahmen und 1.050.950 Euro für die Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen. Es handelt sich hierbei überwiegend um Ersatzbeschaffungen der Betriebe (Fahrzeuge, Maschinen und Geräte).

Als Baumaßnahmen sind geplant:

- die Aufwertung des Straßenbegleitgrüns 40.000 Euro
- der Neubau eines Spielplatzes in der Britensiedlung 100.000 Euro (80 % Landes-Förderung)
- die Aufwertung der Spielplätze im Bestand 50.000 Euro
- der Umbau des Schorenfriedhofs 175.000 Euro

Die Investitionsmittel verteilen sich wie folgt auf die Produktgruppen:

013.700 - Garten- und Landschaftsbau	633.000 €
013.710 - Friedhofs- und Bestattungswesen	287.000 €
012.720 - Stadtreinigung und Winterdienst	107.500 €
011.730 - Abfallbeseitigung	85.100 €
001.740 - Fuhrpark und Werkstätten	303.350 €
Summe:	**1.415.950 €**

IV. Ausblick

Neben diversen Leistungen zur Deckung des Eigenbedarfs der Stadt Detmold erbringen die Städtischen Betriebe vor allem Dienstleistungen im Bereich der Daseinsvorsorge. Diese haben bei der Bevölkerung eine hohe Bedeutung. Es handelt sich überwiegend um Pflichtaufgaben, die für alle Einwohner gleichermaßen bereitgestellt werden müssen. § 8 Abs. 1 der Gemeindeordnung NRW:„*Die Gemeinden schaffen innerhalb der Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit die für die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Betreuung ihrer Einwohner erforderlichen öffentlichen Einrichtungen.“*
In Zeiten immer knapper werdender Ressourcen gerät die Gemeinde schnell an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit. Es ist daher eine Herausforderung einerseits den hohen Ansprüchen der Bevölkerung gerecht zu werden und andererseits die verbindliche Budgetplanung einzuhalten. Dennoch sind die Städtischen Betriebe Detmolds bestrebt, auch künftig ein flächendeckendes, nachhaltiges, verlässliches und kostengünstiges Angebot an wichtigen Dienstleistungen im Bereich der Daseinsvorsorge zu bieten. Durch einen sparsamen und effektiven Einsatz der vorhandenen Ressourcen soll dies realisiert werden.

Fachbereich 007 Städtische Betriebe

Ziele

1. Die Stadt Detmold führt wirtschaftliche und satzungsgemäße Dienstleistungen für die Bevölkerung Detmolds aus.
2. Die Stadt Detmold berücksichtigt die Bedürfnisse der Bevölkerung bei der Aufgabenerledigung.
3. Die Stadt Detmold schafft und erhält eine angemessene Lebensqualität durch ein sauberes und attraktives Stadtbild.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	232.549,79	233.500	331.508	367.362	403.874	434.827
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.923.384,03	6.710.959	6.761.823	6.761.823	6.761.823	6.761.823
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	616.894,46	757.185	736.935	736.935	742.110	742.110
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	154.306,67	162.840	165.640	165.640	165.640	165.640
+ Sonstige ordentliche Erträge	3.681,88	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
+ Aktivierte Eigenleistungen	4.237,44	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
= Ordentliche Erträge	**6.935.054,27**	**7.871.984**	**8.003.406**	**8.039.260**	**8.080.947**	**8.111.900**
- Personalaufwendungen	5.670.553,27	5.771.795	5.998.419	6.058.405	6.118.988	6.180.180
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.731.743,81	1.735.980	2.020.550	1.810.550	1.805.550	1.845.550
- Bilanzielle Abschreibungen	636.311,36	715.961	715.435	765.351	799.761	818.851
- Transferaufwendungen	2.741,34	2.655	2.810	2.810	2.810	2.810
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.239.490,59	2.356.464	2.378.344	2.373.344	2.378.344	2.373.344
= Ordentliche Aufwendungen	**10.280.840,37**	**10.582.855**	**11.115.558**	**11.010.460**	**11.105.453**	**11.220.735**
= Ordentliches Ergebnis	**-3.345.786,10**	**-2.710.871**	**-3.112.152**	**-2.971.200**	**-3.024.506**	**-3.108.835**
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78.000,00	–	–	–	–	–
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-3.423.786,10**	**-2.710.871**	**-3.112.152**	**-2.971.200**	**-3.024.506**	**-3.108.835**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.695.040,62	1.663.758	1.729.391	1.729.391	1.729.391	1.729.391
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.709.075,90	1.813.024	1.899.881	1.915.452	1.920.302	1.928.935
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**-14.035,28**	**-149.266**	**-170.490**	**-186.061**	**-190.911**	**-199.544**
= Teilergebnis	**-3.437.821,38**	**-2.860.137**	**-3.282.642**	**-3.157.261**	**-3.215.417**	**-3.308.379**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.925.792,39	6.458.459	6.535.732	–	6.535.732	6.535.732	6.535.732
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	527.174,92	649.185	648.935	–	648.935	654.110	654.110
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	173.281,91	162.840	165.640	–	165.640	165.640	165.640
+ Sonstige Einzahlungen	1.366,01	5.000	5.000	–	5.000	5.000	5.000
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**6.627.615,23**	**7.275.484**	**7.355.307**	**–**	**7.355.307**	**7.360.482**	**7.360.482**
- Personalauszahlungen	5.654.531,45	5.858.060	5.940.661	–	6.000.115	6.060.115	6.120.716
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.654.637,55	1.692.350	1.711.700	–	1.677.700	1.677.700	1.677.700
- Transferauszahlungen	2.741,34	2.655	2.810	–	2.810	2.810	2.810
- Sonstige Auszahlungen	2.286.436,32	2.340.714	2.361.594	–	2.356.594	2.361.594	2.356.594
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**9.598.346,66**	**9.893.779**	**10.016.765**	**–**	**10.037.219**	**10.102.219**	**10.157.820**
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	**-2.970.731,43**	**-2.618.295**	**-2.661.458**	**–**	**-2.681.912**	**-2.741.737**	**-2.797.338**
+ Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	–	–	80.000	–	–	–	–
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanl.	29.313,00	–	–	–	–	–	–
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**29.313,00**	**–**	**80.000**	**–**	**–**	**–**	**–**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.543,20	110.000	365.000	–	75.000	70.000	110.000
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	1.314.779,94	795.230	1.050.950	–	1.289.600	1.108.000	1.011.600
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.345.323,14**	**905.230**	**1.415.950**	**–**	**1.364.600**	**1.178.000**	**1.121.600**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-1.316.010,14**	**-905.230**	**-1.335.950**	**–**	**-1.364.600**	**-1.178.000**	**-1.121.600**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	**-4.286.741,57**	**-3.523.525**	**-3.997.408**	**–**	**-4.046.512**	**-3.919.737**	**-3.918.938**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Finanztätigkeit	**-4.286.741,57**	**-3.523.525**	**-3.997.408**	**–**	**-4.046.512**	**-3.919.737**	**-3.918.938**

Fachbereich	**007**	**Städtische Betriebe**
Produktgruppe	**700**	**Garten- und Landschaftsbau**
Produkt	**100**	**Pflege öffentliche Grünanlagen**

Kurzbeschreibung

Pflege und Unterhaltung öffentlicher Grünanlagen und Objekte

Ziele

Erhaltung der Verkehrssicherheit, Funktionserhaltung der Grünanlagen

Verbesserung des Stadt- und Straßenbildes, positiver Beitrag zum Stadtklima

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse, Straßen- und Wegegesetz NRW

Zielgruppe

Bürger, Einwohner und Gäste der Stadt Detmold

Politisches Gremium

Ausschuss für Städtische Betriebe

Stellenplan	Einheit	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Stellen	Anz.	36,58	41,77	41,98	–	–	–

Leistungen	Einh.	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Öffentliche Grünfläche	qm	254.581	254.581	251.841	254.031	256.771	256.771
Sportfläche	qm	297.884	297.884	297.884	297.884	297.884	297.884
Spiel- und Bolzplätze, 2 Skater-Anlagen	qm	97.111	97.111	97.111	97.111	97.111	97.111
Gebäudebegleitgrün	qm	264.249	264.249	264.249	264.249	264.249	264.249
Straßenbegleitgrün	qm	155.792	155.792	156.297	155.691	156.297	156.297
landschaftspflegerische Objekte	qm	637.694	637.695	637.695	637.695	637.695	637.695
sonstige Objekte	qm	277.742	277.742	277.742	277.742	277.742	277.742

Kennzahlen	Einh.	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Pflegefläche gesamt	qm	1.985.053	1.985.054	1.982.819	1.984.403	1.987.749	1.987.749
Betriebsaufwand für die Pflege der öffentl. Grünanlagen und Objekte je qm in €	€	1,65	1,65	1,74	1,73	1,75	1,77

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.302,76	170.000	236.845	257.038	282.067	302.993
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	129.479,79	147.310	132.310	132.310	132.310	132.310
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.451,61	15.000	12.000	12.000	12.000	12.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	196,65	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
+ Aktivierte Eigenleistungen	4.237,44	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
= Ordentliche Erträge	**310.668,25**	**339.810**	**388.655**	**408.848**	**433.877**	**454.803**
- Personalaufwendungen	2.118.326,86	2.204.760	2.256.961	2.279.530	2.302.325	2.325.350
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	477.092,12	404.750	509.750	469.750	469.750	469.750
- Bilanzielle Abschreibungen	213.390,37	257.681	249.488	251.390	265.294	285.899
- Transferaufwendungen	316,34	320	320	320	320	320
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.198,40	59.700	66.700	66.700	66.700	66.700
= Ordentliche Aufwendungen	**2.843.324,09**	**2.927.211**	**3.083.219**	**3.067.690**	**3.104.389**	**3.148.019**
= Ordentliches Ergebnis	**-2.532.655,84**	**-2.587.401**	**-2.694.564**	**-2.658.842**	**-2.670.512**	**-2.693.216**
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	72.000,00	–	–	–	–	–
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-2.604.655,84**	**-2.587.401**	**-2.694.564**	**-2.658.842**	**-2.670.512**	**-2.693.216**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	141.038,73	154.000	155.500	155.500	155.500	155.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	366.476,55	347.117	364.074	371.157	371.782	373.848

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**-225.437,82**	**-193.117**	**-208.574**	**-215.657**	**-216.282**	**-218.348**
= Teilergebnis	**-2.830.093,66**	**-2.780.518**	**-2.903.138**	**-2.874.499**	**-2.886.794**	**-2.911.564**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	109.129,03	134.310	119.310	–	119.310	119.310	119.310
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.219,01	15.000	12.000	–	12.000	12.000	12.000
+ Sonstige Einzahlungen	1.344,01	5.000	5.000	–	5.000	5.000	5.000
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**118.692,05**	**154.310**	**136.310**	**–**	**136.310**	**136.310**	**136.310**
- Personalauszahlungen	2.126.713,76	2.241.786	2.244.333	–	2.266.822	2.289.489	2.312.385
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	396.477,26	344.750	359.750	–	359.750	359.750	359.750
- Transferauszahlungen	316,34	320	320	–	320	320	320
- Sonstige Auszahlungen	23.306,62	49.700	56.700	–	56.700	56.700	56.700
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**2.546.813,98**	**2.636.556**	**2.661.103**	**–**	**2.683.592**	**2.706.259**	**2.729.155**
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	**-2.428.121,93**	**-2.482.246**	**-2.524.793**	**–**	**-2.547.282**	**-2.569.949**	**-2.592.845**
+ Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	–	–	80.000	–	–	–	–
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanl.	23.973,00	–	–	–	–	–	–
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**23.973,00**	**–**	**80.000**	**–**	**–**	**–**	**–**
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.543,20	110.000	190.000	–	50.000	50.000	50.000
- Auszahl. für den Erwerb beweglAnlageverm.	605.652,69	306.500	443.000	–	381.000	365.000	383.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**636.195,89**	**416.500**	**633.000**	**–**	**431.000**	**415.000**	**433.000**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-612.222,89**	**-416.500**	**-553.000**	**–**	**-431.000**	**-415.000**	**-433.000**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	**-3.040.344,82**	**-2.898.746**	**-3.077.793**	**–**	**-2.978.282**	**-2.984.949**	**-3.025.845**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Finanztätigkeit	**-3.040.344,82**	**-2.898.746**	**-3.077.793**	**–**	**-2.978.282**	**-2.984.949**	**-3.025.845**

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamtausgabebedarf	bisher bereit gest.	RE 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
B13087000 Anschaffung von Geräten für Kinderspielplätze oberhalb 410 EUR									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**600,0**	**0,0**	**79,3**	**68,5**	**150,0**	**–**	**150,0**	**150,0**	**150,0**
B13087003 Anschaffung von Fahrzeugen, Pflege öffentlicher Grünanlagen									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**485,0**	**0,0**	**419,8**	**107,0**	**165,0**	**–**	**115,0**	**100,0**	**105,0**
B13087006 Anschaffung von Geräten oberhalb von 410 EUR für den GaLaBau									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**207,0**	**0,0**	**15,2**	**61,0**	**58,0**	**–**	**46,0**	**45,0**	**58,0**
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,0**	**0,0**	**24,0**	**–**	**80,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**100,0**	**0,0**	**121,9**	**180,0**	**260,0**	**–**	**120,0**	**120,0**	**120,0**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-100,0**	**0,0**	**-97,9**	**-180,0**	**-180,0**	**–**	**-120,0**	**-120,0**	**-120,0**
Saldo Investitionstätigkeit	**-1.392,0**	**0,0**	**-612,2**	**-416,5**	**-553,0**	**–**	**-431,0**	**-415,0**	**-433,0**

Erläuterungen

Das Produkt "Pflege öffentliche Grünanlagen" unterhält sämtliche zu pflegenden öffentlichen Grünflächen, landschaftspflegerischen Objekte sowie Spiel-, Bolz- und Sportplätze. Die Größe der verschiedenen Objektarten ist in den Strukturinformationen aufgeführt. Das Aufgabenvolumen in diesem Produkt unterliegt einem stetigen Wandel und verändert sich durch diverse Neubau- und Umgestaltungsmaßnahmen. Einerseits erhöht sich die zu pflegende Fläche, weil neue öffentliche Grünanlagen hinzukommen, andererseits werden Grünanlagen optisch als auch funktionell aufgewertet (z. B. Umbau des Außengeländes von Kindertagesstätten, um dieses als Spiel- und Lebensräume für Kinder unter 3 Jahren erlebbar zu machen, Aufwertung des öffentlichen Raumes im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes [ISEK]), sodass der Pflegeaufwand steigt. Zu nennen sind perspektivisch folgende Grünanlagen, mit einem Mehraufwand in der Pflege:
- Stauden und Rasenflächen entlang des Friedrichtaler Kanals (Wallgraben), ca. 505 m² ab 2017
- Grünflächenpflege entlang der Werre am Finanzamt, ca. 1.500 m² ab 2019

Auch die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit der städtischen Bäume im Stadtgebiet durch regelmäßige Kontrollen sowie baumpflegerische Maßnahmen zählen zu den Aufgaben des Produktes. Im städtischen Baumkataster sind alle Bäume erfasst (ca. 22.000), die sich auf den o. a. Objektarten befinden. Nicht erfasst waren bisher alle Bäume auf anderen städtischen Flächen (z. B. städtischen Immobilien, Gewässern etc.). Für diese bisher nicht erfassten Bäume (ca. 7.000) erfolgte 2015/2016 eine externe Ersterfassung. Nach der Ersterfassung müssen die Bäume regelmäßig kontrolliert und in einem verkehrssicheren Zustand erhalten werden. Für die regelmäßige Kontrolle und Pflege wurden 2 zusätzliche Baumpfleger eingestellt (01.09.2014 + 01.07.2016).

Für die Inanspruchnahme der Leistungen dieses Produktes wird überwiegend kein direktes Entgelt gezahlt (steuerfinanziert), sodass das Produkt im Teilergebnisplan mit ca. -2,9 Mio. Euro abschließt.

An Investitionen sind Ersatzbeschaffungen für Fahrzeuge (165.000 Euro), Maschinen/Geräte (58.000 Euro), Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände -Festwert- (65.000 Euro) und Spielgeräte (150.000 Euro) für die Kinderspielplätze geplant. Für die Aufwertung des Straßenbegleitgrüns und auch für eine Wiederherstellung nach Baumaßnahmen wurden im Budgetentwurf 40.000 Euro als Festwertinvestition eingestellt.
Für eine Aufwertung der Spielplätze im Bestand wurden zunächst pauschal 100.000 Euro jährlich eingeplant, davon 50.000 für Spielgeräte. Gemeinsam mit dem Fachbereich 6 erfolgt zzt. eine Bestandsaufnahme aller Flächen und eine Inaugenscheinnahme der Spielplätze. Die weitere Budgetplanung wird sich an einer grundsätzlichen Spielplatzbedarfsplanung orientieren, die im Ausschuss für Stadtentwicklung politisch beraten wird.

Fachbereich	**007**	**Städtische Betriebe**
Produktgruppe	**700**	**Garten- und Landschaftsbau**
Produkt	**200**	**Kompostierung**

Kurzbeschreibung

Ordnungsgemäße Aufbereitung von pflanzlichen Stoffen/Materialien zur städtischen Wiederverwendung sowie Vermarktung des Kompostes

Ziele

Kompostierung und Wiederverwertung der pflanzlichen Stoffe/Materialien

Kostendeckung innerhalb des Produktes

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Bürger, versch. Organisationseinheiten

Politisches Gremium

Ausschuss für Städtische Betriebe

Leistungen	Einh.	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Annahme von biologischen Rückständen	m³	4.380	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
Verkauf von Kompost	m³	580	500	500	500	500	500

Kennzahlen	Einh.	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
durchschnittlicher Betriebsaufwand je cbm	€	10,69	8,08	9,13	9,13	9,13	9,13

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	673,00	1.250	1.000	1.000	1.000	1.000
= Ordentliche Erträge	**673,00**	**1.250**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.664,64	21.000	22.000	22.000	22.000	22.000
- Bilanzielle Abschreibungen	65,16	–	–	–	–	–
= Ordentliche Aufwendungen	**23.729,80**	**21.000**	**22.000**	**22.000**	**22.000**	**22.000**
= Ordentliches Ergebnis	**-23.056,80**	**-19.750**	**-21.000**	**-21.000**	**-21.000**	**-21.000**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	47.201,20	45.000	46.500	46.500	46.500	46.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	29.301,50	25.050	30.050	30.050	30.050	30.050
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**17.899,70**	**19.950**	**16.450**	**16.450**	**16.450**	**16.450**
= Teilergebnis	**-5.157,10**	**200**	**-4.550**	**-4.550**	**-4.550**	**-4.550**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	705,00	1.250	1.000	–	1.000	1.000	1.000
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**705,00**	**1.250**	**1.000**	**–**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.681,88	21.000	22.000	–	22.000	22.000	22.000
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**23.681,88**	**21.000**	**22.000**	**–**	**22.000**	**22.000**	**22.000**
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	**-22.976,88**	**-19.750**	**-21.000**	**–**	**-21.000**	**-21.000**	**-21.000**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	**-22.976,88**	**-19.750**	**-21.000**	**–**	**-21.000**	**-21.000**	**-21.000**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Finanztätigkeit	**-22.976,88**	**-19.750**	**-21.000**	**–**	**-21.000**	**-21.000**	**-21.000**

Erläuterungen

Im Produkt "Kompostierung" wird der Betrieb der Kompostierungsanlage an der Westerfeldstraße abgebildet.
Es wird ausschließlich Grünschnittmaterial von städtischen Flächen verwertet. Der Kompost dient dem städtischen Eigenbedarf. Übermengen können auch von Privaten entgeltlich erworben werden.

In 2017 sollen ca. 5.200 m³ pflanzliche Stoffe auf dem Kompostplatz angenommen und verarbeitet werden. Jährlich werden rd. 500 m³ Kompost erzeugt. Die Anlieferung von Grünschnitt und die Abnahme von Kompost erfolgt auf Basis der internen Leistungsverrechnung.

Ziel des Produktes ist, die Leistungen der Kompostierungsanlage kostendeckend zur Verfügung zu stellen.

Fachbereich	**007**	**Städtische Betriebe**
Produktgruppe	**710**	**Friedhofs- und Bestattungswesen**
Produkt	**100**	**Friedhöfe und Bestattungen**

Kurzbeschreibung

Bestattungen auf den kommunalen Friedhöfen der Stadt Detmold, Unterhaltung der Friedhöfe, gärtnerische Herrichtung, Pflege und Unterhaltung von Grabstätten

Ziele

Gewährleistung einer qualitativ und quantitativ ausreichenden Versorgung mit Friedhofs- und Bestattungsflächen sowie Erhaltung der Kriegsgräberstätten/Ehrenmäler. Ordnungsgemäße Erfüllung der öffentlich-rechtlichen Bestattungsaufgaben; Gewährleistung fachgerechter friedhofsgärtnerischer Leistungen nach den Wünschen der Auftraggeber

Auftragsgrundlage

Bestattungsgesetz NRW, Rats- und Ausschussbeschlüsse, Satzung für die Friedhöfe der Stadt Detmold

Zielgruppe

Bürger der Stadt Detmold

Politisches Gremium

Ausschuss für Städtische Betriebe

Stellenplan	Einheit	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Stellen	Anz.	25,42	25,59	25,88	–	–	–

Leistungen	Einh.	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Bestattungen	Anz.	724	700	700	700	700	700
davon Urnenbestattungen	Anz.	542	500	550	550	550	550
Trauerfeiern	Anz.	259	280	260	260	260	260
Umbettungen	Anz.	6	4	5	5	5	5
Unterhaltung von Friedhofsfläche in qm	qm	351.425	351.425	353.078	353.078	353.078	353.078
Dauergrabpflegeverträge	Anz.	498	515	500	500	500	500
Jahresgrabpflegeverträge	Anz.	343	360	360	360	360	360
Grabherrichtungen	Anz.	53	80	60	60	60	60

Kennzahlen	Einh.	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
durchschnittlicher Betriebsaufwand je m² Friedhofsfläche	€	3,65	3,96	4,50	4,21	4,26	4,36
durchschnittlicher Betriebsaufwand je Bestattung	€	541,29	497,29	567,23	530,50	536,74	549,98
Kostendeckungsgrad der Leistung Friedhöfe und Bestattungen	%	78,32	89,82	78,69	84,14	83,16	81,16
Kostendeckungsgrad der Grabpflege	%	86,22	89,77	82,04	81,20	80,61	80,06

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.297.795,29	1.546.091	1.546.091	1.546.091	1.546.091	1.546.091
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	202.159,73	220.000	205.000	205.000	205.000	205.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.000,74	12.140	12.140	12.140	12.140	12.140
+ Sonstige ordentliche Erträge	26,47	–	–	–	–	–
= Ordentliche Erträge	**1.510.982,23**	**1.778.231**	**1.763.231**	**1.763.231**	**1.763.231**	**1.763.231**
- Personalaufwendungen	1.324.803,61	1.359.536	1.421.696	1.435.915	1.450.273	1.464.776
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	212.606,64	239.550	405.550	255.550	250.550	290.550
- Bilanzielle Abschreibungen	66.421,82	79.512	81.271	88.995	101.175	92.587
- Transferaufwendungen	370,00	370	370	370	370	370
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.002,03	45.426	49.926	49.926	49.926	49.926
= Ordentliche Aufwendungen	**1.635.204,10**	**1.724.394**	**1.958.813**	**1.830.756**	**1.852.294**	**1.898.209**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
= Ordentliches Ergebnis	**-124.221,87**	**53.837**	**-195.582**	**-67.525**	**-89.063**	**-134.978**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.705,00	5.240	4.240	4.240	4.240	4.240
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	275.012,13	261.430	276.645	278.751	280.896	283.085
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**-271.307,13**	**-256.190**	**-272.405**	**-274.511**	**-276.656**	**-278.845**
= Teilergebnis	**-395.529,00**	**-202.353**	**-467.987**	**-342.036**	**-365.719**	**-413.823**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.045.885,37	1.396.091	1.350.000	–	1.350.000	1.350.000	1.350.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	137.693,64	125.000	130.000	–	130.000	130.000	130.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.580,74	12.140	12.140	–	12.140	12.140	12.140
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**1.195.159,75**	**1.533.231**	**1.492.140**	**–**	**1.492.140**	**1.492.140**	**1.492.140**
- Personalauszahlungen	1.311.327,14	1.379.664	1.409.737	–	1.423.835	1.438.074	1.452.454
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	202.162,48	231.300	237.300	–	223.300	223.300	223.300
- Transferauszahlungen	370,00	370	370	–	370	370	370
- Sonstige Auszahlungen	30.315,18	39.676	43.176	–	43.176	43.176	43.176
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**1.544.174,80**	**1.651.010**	**1.690.583**	**–**	**1.690.681**	**1.704.920**	**1.719.300**
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	**-349.015,05**	**-117.779**	**-198.443**	**–**	**-198.541**	**-212.780**	**-227.160**
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanl.	3.300,00	–	–	–	–	–	–
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**3.300,00**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	–	–	175.000	–	25.000	20.000	60.000
- Auszahl. für den Erwerb beweg. Anlageverm.	62.122,26	180.000	112.000	–	139.000	272.000	77.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**62.122,26**	**180.000**	**287.000**	**–**	**164.000**	**292.000**	**137.000**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-58.822,26**	**-180.000**	**-287.000**	**–**	**-164.000**	**-292.000**	**-137.000**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	**-407.837,31**	**-297.779**	**-485.443**	**–**	**-362.541**	**-504.780**	**-364.160**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Finanztätigkeit	**-407.837,31**	**-297.779**	**-485.443**	**–**	**-362.541**	**-504.780**	**-364.160**

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamtausgabebedarf	bisher bereit gest.	RE 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
B13087105 Anschaffung von Fahrzeugen, Friedhöfe und Bestattungen									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**453,3**	**0,0**	**27,0**	**135,0**	**56,5**	**–**	**103,3**	**250,0**	**43,5**
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,0**	**0,0**	**3,3**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**90,7**	**0,0**	**35,2**	**45,0**	**230,5**	**–**	**60,7**	**42,0**	**93,5**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-90,7**	**0,0**	**-31,9**	**-45,0**	**-230,5**	**–**	**-60,7**	**-42,0**	**-93,5**
Saldo Investitionstätigkeit	**-544,0**	**0,0**	**-58,8**	**-180,0**	**-287,0**	**–**	**-164,0**	**-292,0**	**-137,0**

Erläuterungen

Das Produkt “Friedhöfe und Bestattungen“ besteht aus zwei Leistungen:

- Friedhöfe und Bestattungen
- Grabpflege

In der Leistung “Friedhöfe und Bestattungen“ wird der durch Gebühren finanzierte hoheitliche Bereich abgebildet. Von den Benutzern der Einrichtung werden Benutzungsgebühren erhoben. Da die Friedhöfe jedoch, neben ihrem eigentlichen Zweck als Begräbnisplatz, auch eine wichtige Funktion als Erholungsraum erfüllen, wird ein Teil der anfallenden Kosten als nicht gebührenfähig ausgesondert (sog. “grünpolitischer Wert“).
Zum 01.01.2016 wurden die Friedhofsgebühren, nach 13 Jahren Gebührenstabilität, angepasst (siehe Beschlussvorlage Fb 7/309/2015).
Vordringliche Aufgabe der Friedhofsentwicklungsplanung ist die Reduzierung der Friedhofsflächen, da diese im dem vorhandenen Umfang aktuell und perspektivisch nicht mehr benötigt werden.
Für 2017 - 2020 wurde in die Budgetplaung der Umbau des Schorenfriedhofs für Urnenbestattungen eingeplant. Der Ausschuss für Städtische Betriebe hat am 25.11.2015 die Umsetzung der Maßnahme entsprechend der vorgestellten Rahmenplanung beschlossen (Beschlussvorlage Fb 7/328/2015). Die Gesamtkosten betragen 280.000 Euro, die wie folgt auf die einzelnen Jahre aufgeteilt wurden:
2017: 175.000 € für reduzierten 1. Bauabschnitt (Sanierung des bestehenden Hauptweges ohne Neubauabschnitt - Rundweg, einschl. Herstellung Parkplatz, Gemeinschaftsdenkmal usw.)
2018: 25.000 € für Herstellung eines Pavillons
2019: 20.000 € für 2. Bauabschnitt
2020: 60.000 € für Neubauabschnitt des Hauptweges (Rundweg, nördlicher Teil)
2021: 25.000 € für 3. Bauabschnitt
Unter Berücksichtigung dieser Besonderheiten wird im Ergebnis für 2017 mit -423.069 Euro gerechnet.
Die Leistung “Grabpflege“ ist kein Bestandteil des Gebührenhaushalts. Sie stellt eine gewerbliche Dienstleistung dar, die der Steuerpflicht unterliegt. Angeboten werden Jahresgrab- und Dauergrabpflege sowie weitere friedhofsgärtnerische Dienstleistungen. Durch die Verzinsung der Dauergrabpflegeentgelte soll ein positiver Kostendeckungsgrad erreicht werden.

Investitionen für den Ersatz von Fahrzeugen, Geräte etc. sind in Höhe von 112.000 Euro vorgesehen.

Fachbereich	**007**	**Städtische Betriebe**
Produktgruppe	**720**	**Stadtreinigung und Winterdienst**
Produkt	**200**	**Stadtreinigung und Winterdienst**

Kurzbeschreibung

Maschinelle und manuelle Reinigung der Fahrbahnen, Gehwege und der Fußgängerzone, sowie Beseitigung von Schnee und Eisglätte

Ziele

Sauberkeit der Innenstadt, Gewährleistung von Verkehrssicherheit

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz NRW, StrReinG NW, Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Detmold

Zielgruppe

Bürger, Grundstückseigentümer, Verkehrsteilnehmer

Politisches Gremium

Ausschuss für Städtische Betriebe

Stellenplan	Einheit	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Stellen	Anz.	10,84	10,86	10,98	–	–	–

Leistungen	Einh.	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
manuelle Reinigung	m	12.331	12.331	12.492	12.492	12.492	12.492
Summe Veranlagungsmeter entspr. Reinigungs-häufigkeit (Straßenreinigung)	m	268.915	268.540	266.695	266.695	266.695	266.695
gereinigte Kehrmeter inkl. Geh- und Radwege	km	24.342	20.000	22.000	22.000	22.000	22.000
Winterdienst Einsatztage	Tg.	19	50	50	50	50	50
Winterdienst Einsatzstunden	Std.	1.755	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
Veranlagte Frontmeter (Winterdienst)	m	420.719	431.051	433.985	433.985	433.985	433.985

Kennzahlen	Einh.	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
durchschnittlicher Betriebsaufwand für Straßen-reinigung in €/m	€	2,30	2,47	2,62	2,68	2,74	2,79
Gesamtaufwand/Einsatzstunde im Winterdienst in € pro Stunde	€	144,55	70,99	66,54	66,64	67,42	67,96
Gesamtaufwand/Einsatztag im Winterdienst in € pro Tag	€	13.352	10.648	9.981	9.995	10.113	10.194
Verhältnis Gebührenertrag Winterdienst zum Betriebsaufwand in Prozent	%	126,84	92,39	82,30	82,18	81,23	80,58

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	851.741,57	1.092.508	1.015.732	1.015.732	1.015.732	1.015.732
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	486,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.984,47	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	22,00	–	–	–	–	–
= Ordentliche Erträge	**854.234,04**	**1.101.508**	**1.024.732**	**1.024.732**	**1.024.732**	**1.024.732**
- Personalaufwendungen	554.464,41	559.772	591.045	596.956	602.925	608.954
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	145.787,77	242.180	212.500	212.500	212.500	212.500
- Bilanzielle Abschreibungen	85.170,12	104.661	105.239	114.408	129.876	140.548
- Transferaufwendungen	928,04	900	950	950	950	950
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.383,07	40.130	41.630	41.630	41.630	41.630
= Ordentliche Aufwendungen	**758.967,27**	**947.643**	**951.364**	**966.444**	**987.881**	**1.004.582**
= Ordentliches Ergebnis	**95.266,77**	**153.865**	**73.368**	**58.288**	**36.851**	**20.150**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	228.382,11	229.978	240.211	240.211	240.211	240.211
- Aufwendungen aus internen Leistungsbezie-hungen	341.623,75	477.867	488.355	489.225	490.114	491.022
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**-113.241,64**	**-247.889**	**-248.144**	**-249.014**	**-249.903**	**-250.811**
= Teilergebnis	**-17.974,87**	**-94.024**	**-174.776**	**-190.726**	**-213.052**	**-230.661**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.143.687,52	990.008	985.732	–	985.732	985.732	985.732
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	936,00	4.000	4.000	–	4.000	4.000	4.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.984,47	5.000	5.000	–	5.000	5.000	5.000
+ Sonstige Einzahlungen	22,00	–	–	–	–	–	–
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**1.146.629,99**	**999.008**	**994.732**	**–**	**994.732**	**994.732**	**994.732**
- Personalauszahlungen	550.362,49	567.566	581.569	–	587.385	593.259	599.191
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	143.782,46	239.400	210.000	–	210.000	210.000	210.000
- Transferauszahlungen	928,04	900	950	–	950	950	950
- Sonstige Auszahlungen	27.981,55	40.130	41.630	–	41.630	41.630	41.630
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**723.054,54**	**847.996**	**834.149**	**–**	**839.965**	**845.839**	**851.771**
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	**423.575,45**	**151.012**	**160.583**	**–**	**154.767**	**148.893**	**142.961**
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanl.	2.040,00	–	–	–	–	–	–
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**2.040,00**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
- Auszahl. für den Erwerb beweglAnlageverm.	146.415,31	122.780	107.500	–	317.500	208.500	187.500
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**146.415,31**	**122.780**	**107.500**	**–**	**317.500**	**208.500**	**187.500**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-144.375,31**	**-122.780**	**-107.500**	**–**	**-317.500**	**-208.500**	**-187.500**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	**279.200,14**	**28.232**	**53.083**	**–**	**-162.733**	**-59.607**	**-44.539**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Finanztätigkeit	**279.200,14**	**28.232**	**53.083**	**–**	**-162.733**	**-59.607**	**-44.539**

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamtausgabebedarf	bisher bereit gest.	RE 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
B12087208 Anschaffung von Geräten oberhalb 410 EUR, Winterdienst									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**345,0**	**0,0**	**38,2**	**70,0**	**55,0**	**–**	**110,0**	**115,0**	**65,0**
B12087210 Anschaffung von Fahrzeugen, Straßenreinigung									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**440,0**	**0,0**	**106,9**	**45,0**	**45,0**	**–**	**200,0**	**80,0**	**115,0**
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,0**	**0,0**	**2,0**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**26,0**	**0,0**	**1,3**	**7,8**	**7,5**	**–**	**7,5**	**13,5**	**7,5**
Saldo unterhalb der Wertgrenze	**-26,0**	**0,0**	**0,8**	**-7,8**	**-7,5**	**–**	**-7,5**	**-13,5**	**-7,5**
Saldo Investitionstätigkeit	**-811,0**	**0,0**	**-144,4**	**-122,8**	**-107,5**	**–**	**-317,5**	**-208,5**	**-187,5**

Erläuterungen

Das Produkt Stadtreinigung und Winterdienst beinhaltet die folgenden Leistungen:

Leistung 001 Stadtreinigung
Leistung 002 Winterdienst

Die Leistung 001 Stadtreinigung beinhaltet im Wesentlichen die Straßenreinigung. Dazu zählt die Entfernung aller Verunreinigungen von der Straße, die die Hygiene oder das Stadtbild nicht unerheblich beeinträchtigen oder eine Gefährdung des Verkehrs darstellen können. Inhalt und Ausgestaltung der Straßenreinigung werden in der Straßenreinigungssatzung ausführlich beschrieben. Daneben werden die Marktreinigung, die Abfallsammlung auf öffentlichen Flächen (Leerung der Papierkörbe) etc. in dieser Leistung dargestellt. Die Straßenreinigungsgebühren können für 2017 stabil gehalten werden.

Leistung 002 Winterdienst

Aufgrund des intensiven Winters 2010 hat es zum 01.01.2012 eine moderate Erhöhung der Winterdienstgebühren gegeben, um den hohen

Verlustvortrag auszugleichen. Durch die positiven Ergebnisse 2012 + 2013 konnte der Verlustvortrag vollständig ausgeglichen werden. Zum 01.01.2014 wurden daher die Gebühren bereits um ca. 20 % gesenkt. Durch den milden Winter 2014 wurde wiederum ein positives Ergebnis erzielt, sodass der Rat der Stadt Detmold am 19.11.2015 für 2016 erneut eine Senkung i. H. v. ca. 30 % beschlossen hat.
Für 2017 werden die Gebühren stabil beibehalten.

Fachbereich	**007**	**Städtische Betriebe**
Produktgruppe	**730**	**Abfallwirtschaft**
Produkt	**100**	**Abfallsammlung/Beratung**

Kurzbeschreibung

Einsammlung und Transport des Hausmülls, hausmüllähnlichen Gewerbemülls, sowie finanzielle Darstellung des steuerpflichtigen Anteils der städtischen Abfallwirtschaft (Betrieb gewerblicher Art)

Ziele

Flächendeckende Abfall- und Wertstoffentsorgung

Auftragsgrundlage

Abfallgesetze Bund und Land, Abfallentsorgungskonzept des Kreises, Rats- und Ausschussbeschlüsse, Satzung über die Abfallentsorgung

Zielgruppe

Bürger, Gewerbetreibende

Politisches Gremium

Ausschuss für Städtische Betriebe

Stellenplan	Einheit	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Stellen	Anz.	17,60	17,66	17,45	–	–	–

Leistungen	Einh.	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
gesammeltes Altpapier in to.	t.	5.746	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Restmüll	t.	6.361	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Biomüll	t.	4.755	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
gesamtes Abfallaufkommen	t.	11.116	10.700	10.700	10.700	10.700	10.700
geleistete Arbeitsstunden (Rest + Biomüll)	Anz.	11.892	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000

Kennzahlen	Einh.	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Gesamtkosten pro Einwohner	€	54,44	54,79	55,28	–	–	–
Abfallmenge pro Einwohner	kg	145,34	141,72	140,49	–	–	–
Abfuhrmenge Restmüll und Biomüll pro Arbeitsstunde in to	t.	0,93	0,89	0,89	0,89	0,89	0,89
Erlös DSD-Anteil Papiersammlung	€	77.579	67.200	72.000	72.000	72.000	72.000

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.773.847,17	4.072.360	4.200.000	4.200.000	4.200.000	4.200.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	208.676,55	297.500	297.500	297.500	297.500	297.500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	133.382,65	129.500	135.500	135.500	135.500	135.500
= Ordentliche Erträge	**4.115.906,37**	**4.499.360**	**4.633.000**	**4.633.000**	**4.633.000**	**4.633.000**
- Personalaufwendungen	967.917,43	946.930	993.415	1.003.351	1.013.384	1.023.518
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	486.263,72	470.850	485.250	485.250	485.250	485.250
- Bilanzielle Abschreibungen	177.073,06	171.694	168.975	186.335	179.486	176.699
- Transferaufwendungen	1.126,96	1.065	1.170	1.170	1.170	1.170
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.189.227,79	2.198.257	2.204.957	2.199.957	2.204.957	2.199.957
= Ordentliche Aufwendungen	**3.821.608,96**	**3.788.796**	**3.853.767**	**3.876.063**	**3.884.247**	**3.886.594**
= Ordentliches Ergebnis	**294.297,41**	**710.564**	**779.233**	**756.937**	**748.753**	**746.406**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.477,88	6.100	6.350	6.350	6.350	6.350
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	545.337,18	556.796	568.642	572.110	571.207	572.533
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**-539.859,30**	**-550.696**	**-562.292**	**-565.760**	**-564.857**	**-566.183**
= Teilergebnis	**-245.561,89**	**159.868**	**216.941**	**191.177**	**183.896**	**180.223**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.736.219,50	4.072.360	4.200.000	–	4.200.000	4.200.000	4.200.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	207.522,99	297.500	297.500	–	297.500	297.500	297.500
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	137.819,02	129.500	135.500	–	135.500	135.500	135.500
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**4.081.561,51**	**4.499.360**	**4.633.000**	**–**	**4.633.000**	**4.633.000**	**4.633.000**
- Personalauszahlungen	964.730,02	958.309	978.094	–	987.876	997.754	1.007.732
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	481.068,86	464.750	469.150	–	469.150	469.150	469.150
- Transferauszahlungen	1.126,96	1.065	1.170	–	1.170	1.170	1.170
- Sonstige Auszahlungen	2.191.133,65	2.198.257	2.204.957	–	2.199.957	2.204.957	2.199.957
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**3.638.059,49**	**3.622.381**	**3.653.371**	**–**	**3.658.153**	**3.673.031**	**3.678.009**
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	**443.502,02**	**876.979**	**979.629**	**–**	**974.847**	**959.969**	**954.991**
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	288.816,36	137.100	85.100	–	395.100	57.100	337.100
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**288.816,36**	**137.100**	**85.100**	**–**	**395.100**	**57.100**	**337.100**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-288.816,36**	**-137.100**	**-85.100**	**–**	**-395.100**	**-57.100**	**-337.100**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	**154.685,66**	**739.879**	**894.529**	**–**	**579.747**	**902.869**	**617.891**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Finanztätigkeit	**154.685,66**	**739.879**	**894.529**	**–**	**579.747**	**902.869**	**617.891**

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamtausgabebedarf	bisher bereit gest.	RE 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
B11087300 Anschaffung von Fahrzeugen, Abfallwirtschaft									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**646,0**	**0,0**	**230,7**	**85,0**	**28,0**	**–**	**338,0**	**–**	**280,0**
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**164,0**	**0,0**	**58,1**	**52,1**	**57,1**	**–**	**57,1**	**57,1**	**57,1**
Saldo Investitionstätigkeit	**-810,0**	**0,0**	**-288,8**	**-137,1**	**-85,1**	**–**	**-395,1**	**-57,1**	**-337,1**

Erläuterungen

Das Produkt enthält die Leistungen “Abfallwirtschaft“ und BgA “Service für Dritte“.

Die Leistung “Abfallwirtschaft“ stellt den Gebührenhaushalt Sammlung und Transport von Hausmüll dar. Auch die Vermarktung des Altpapiers wird als sog. hoheitliches Hilfsgeschäft in dieser Leistung abgebildet. Die Erlöse hieraus fließen direkt in den Gebührenhaushalt und führten in der Vergangenheit dazu, dass eine Gebührenerhöhung, trotz mehrfacher Senkungen in den Vorjahren, bisher nicht erforderlich war. 2016 war zur Erreichung der Kostendeckung eine Gebührenerhöhung von ca. 10 % erforderlich. Für 2017 können die Gebühren wieder stabil gehalten werden. Welche Veränderungen sich aufgrund eines neuen Wertstoffgesetzes und bezüglich der Dualen Systeme ergeben werden, ist zurzeit nicht abzusehen. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

In der Leistung 002 BgA “Service für Dritte“ werden die Tätigkeiten für die Dualen Systeme abgebildet. Hierzu gehören der Transport und die Verwertung der Verpackungen (Anteile der Dualen Systeme) in der Altpapiertonne, sowie die Zurverfügungstellung und Reinigung der Glassammelplätze.

Die Schadstoffsammlung wurde ab dem 01.01.2014 auf den Abfallwirtschaftsverband (AWV) übertragen. Damit entfällt die Erfassung der Schadstoffmengen durch die Stadt Detmold.

Bei den Investitionen ist der Ersatz von Abfallbehältern i. H. v. ca. 41.000 Euro geplant. Ca. 15.000 Euro entfallen auf den Ersatz von Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände -bei Festwertbildung- (Schlösser, Deckel, Räder etc.). Im Rahmen der Budgetberatungen (Änderungslisten) wurde ein Betrag i. H. v. 28.000 Euro für das Wiegesystem des neuen kleinen Müllfahrzeuges nach 2017 verschoben, da diese Investition in 2016 nicht kassenwirksam wurde.

Fachbereich	**007**	**Städtische Betriebe**
Produktgruppe	**740**	**Fuhrpark und Werkstätten**
Produkt	**100**	**Bauhandwerk und Service für Dritte**

Kurzbeschreibung

Ausführung von Tischler-, Maler- und Maurerarbeiten

Vermietung von KFZ und Lagerflächen

Ziele

Fachgerechte Ausführung sämtlicher Reparaturarbeiten

Schnelle und zuverlässige Bedienung der Kunden durch Flexibilität

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

alle Organisationseinheiten, SVD

Politisches Gremium

Ausschuss für Städtische Betriebe

Stellenplan	Einheit	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Stellen	Anz.	6,47	6,43	6,50	–	–	–

Leistungen	Einh.	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Vermietete Flächen in qm	qm	201	201	201	201	201	201
Vermietete Kfz	Anz.	10	10	10	10	10	10
verkaufte Stunden der Bauhandwerker	Std.	9.871	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000

Kennzahlen	Einh.	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
durchschnittlicher Betriebsaufwand je verkaufter Stunde	€	44,62	45,00	46,00	46,00	46,00	46,00

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58.184,55	55.000	80.230	90.886	101.628	110.945
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.098,33	12.125	12.125	12.125	12.300	12.300
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	487,20	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	3.436,76	–	–	–	–	–
= Ordentliche Erträge	**72.206,84**	**68.325**	**93.355**	**104.011**	**114.928**	**124.245**
- Personalaufwendungen	347.709,46	347.257	369.796	373.493	377.229	381.001
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	262.347,48	249.350	267.500	247.500	247.500	247.500
- Bilanzielle Abschreibungen	82.862,22	87.718	93.154	102.202	107.105	105.796
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.375,81	7.226	7.426	7.426	7.426	7.426
= Ordentliche Aufwendungen	**698.294,97**	**691.551**	**737.876**	**730.621**	**739.260**	**741.723**
= Ordentliches Ergebnis	**-626.088,13**	**-623.226**	**-644.521**	**-626.610**	**-624.332**	**-617.478**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	770.012,57	738.440	766.090	766.090	766.090	766.090
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	95.829,82	81.102	92.393	93.151	93.929	94.725
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**674.182,75**	**657.338**	**673.697**	**672.939**	**672.161**	**671.365**
= Teilergebnis	**48.094,62**	**34.112**	**29.176**	**46.329**	**47.829**	**53.887**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.571,90	12.125	12.125	–	12.125	12.300	12.300

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	13.678,67	1.200	1.000	–	1.000	1.000	1.000
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**24.250,57**	**13.325**	**13.125**	**–**	**13.125**	**13.300**	**13.300**
- Personalauszahlungen	345.888,00	352.226	365.609	–	369.265	372.958	376.687
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	281.930,09	285.350	298.000	–	278.000	278.000	278.000
- Sonstige Auszahlungen	5.783,71	7.226	7.426	–	7.426	7.426	7.426
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**633.601,80**	**644.802**	**671.035**	**–**	**654.691**	**658.384**	**662.113**
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	**-609.351,23**	**-631.477**	**-657.910**	**–**	**-641.566**	**-645.084**	**-648.813**
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	199.215,69	9.000	207.500	–	48.500	192.900	19.500
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**199.215,69**	**9.000**	**207.500**	**–**	**48.500**	**192.900**	**19.500**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-199.215,69**	**-9.000**	**-207.500**	**–**	**-48.500**	**-192.900**	**-19.500**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	**-808.566,92**	**-640.477**	**-865.410**	**–**	**-690.066**	**-837.984**	**-668.313**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Finanztätigkeit	**-808.566,92**	**-640.477**	**-865.410**	**–**	**-690.066**	**-837.984**	**-668.313**

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit gest.	RE 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
B01087405 Anschaffung von Fahrzeugen, Bauhandwerk und Service für Dritte									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**395,0**	**0,0**	**177,8**	**–**	**185,0**	**–**	**25,0**	**185,0**	**–**
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**55,4**	**0,0**	**21,4**	**9,0**	**22,5**	**–**	**23,5**	**7,9**	**19,5**
Saldo Investitionstätigkeit	**-450,4**	**0,0**	**-199,2**	**-9,0**	**-207,5**	**–**	**-48,5**	**-192,9**	**-19,5**

Erläuterungen

Im Produkt "Bauhandwerk und Service für Dritte" wird neben den Leistungen der Bauhandwerker (Tischler, Maler und Maurer) auch die Vermietung von Fahrzeugen und Flächen dargestellt. Fahrzeuge, die in unterschiedlichen Bereichen genutzt werden (Stadtreinigung, Winterdienst, Straßenunterhaltung, WAVE-Gerät etc.), werden in diesem Produkt angeschafft und den anderen Produkten gegen Verrechnung zur Verfügung gestellt.

Die Leistungen der Bauhandwerker werden über kostendeckende Stundenverrechnungssätze abgerechnet.

Fachbereich	**007**	**Städtische Betriebe**
Produktgruppe	**740**	**Fuhrpark und Werkstätten**
Produkt	**200**	**Metallwerkstatt**

Kurzbeschreibung

Service und Reparaturleistungen an allen städtischen Fahrzeugen und motorgetriebenen Geräten, sowie Ausführung sämtlicher Schlosser- und Schmiedearbeiten

Ziele

Fach- und termingerechte Instandsetzung, Wartung, preisgünstige Erledigung aller Aufträge

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

andere Organisationseinheiten, SVD

Politisches Gremium

Ausschuss für Städtische Betriebe

Stellenplan	Einheit	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Stellen	Anz.	6,27	6,28	6,35	–	–	–

Leistungen	Einh.	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
verkaufte Stunden der Metallhandwerker	Std.	8.605	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000

Kennzahlen	Einh.	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
durchschnittlicher Betriebsaufwand je verkaufter Stunde	€	50,81	54,00	56,00	56,00	56,00	56,00

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.062,48	8.500	14.433	19.438	20.179	20.889
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	65.321,06	75.000	85.000	85.000	90.000	90.000
= Ordentliche Erträge	**70.383,54**	**83.500**	**99.433**	**104.438**	**110.179**	**110.889**
- Personalaufwendungen	357.331,50	353.540	365.506	369.160	372.852	376.581
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	123.981,44	108.300	118.000	118.000	118.000	118.000
- Bilanzielle Abschreibungen	11.328,61	14.695	17.308	22.021	16.825	17.322
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.069,63	5.725	7.705	7.705	7.705	7.705
= Ordentliche Aufwendungen	**499.711,18**	**482.260**	**508.519**	**516.886**	**515.382**	**519.608**
= Ordentliches Ergebnis	**-429.327,64**	**-398.760**	**-409.086**	**-412.448**	**-405.203**	**-408.719**
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.000,00	–	–	–	–	–
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	**-435.327,64**	**-398.760**	**-409.086**	**-412.448**	**-405.203**	**-408.719**
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	499.223,13	485.000	510.500	510.500	510.500	510.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	55.494,97	63.662	79.722	81.008	82.324	83.672
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	**443.728,16**	**421.338**	**430.778**	**429.492**	**428.176**	**426.828**
= Teilergebnis	**8.400,52**	**22.578**	**21.692**	**17.044**	**22.973**	**18.109**

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	60.616,36	75.000	85.000	–	85.000	90.000	90.000
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**60.616,36**	**75.000**	**85.000**	**–**	**85.000**	**90.000**	**90.000**
- Personalauszahlungen	355.510,04	358.509	361.319	–	364.932	368.581	372.267

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	125.534,52	105.800	115.500	–	115.500	115.500	115.500
- Sonstige Auszahlungen	7.915,61	5.725	7.705	–	7.705	7.705	7.705
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**488.960,17**	**470.034**	**484.524**	**–**	**488.137**	**491.786**	**495.472**
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	**-428.343,81**	**-395.034**	**-399.524**	**–**	**-403.137**	**-401.786**	**-405.472**
- Auszahl. für den Erwerb beweg. Anlageverm.	12.557,63	39.850	95.850	–	8.500	12.500	7.500
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**12.557,63**	**39.850**	**95.850**	**–**	**8.500**	**12.500**	**7.500**
= Saldo aus Investitionstätigkeit	**-12.557,63**	**-39.850**	**-95.850**	**–**	**-8.500**	**-12.500**	**-7.500**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	**-440.901,44**	**-434.884**	**-495.374**	**–**	**-411.637**	**-414.286**	**-412.972**
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Finanztätigkeit	**-440.901,44**	**-434.884**	**-495.374**	**–**	**-411.637**	**-414.286**	**-412.972**

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit gest.	RE 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**114,3**	**0,0**	**12,6**	**39,9**	**95,8**	**–**	**8,5**	**12,5**	**7,5**
Saldo Investitionstätigkeit	**-114,3**	**0,0**	**-12,6**	**-39,9**	**-95,8**	**–**	**-8,5**	**-12,5**	**-7,5**

Erläuterungen

Im Produkt 200 "Metallwerkstatt" werden die Leistungen der Kfz-Werkstatt und des Schlossers dargestellt. Da die Städtischen Betriebe selbst über 100 verschiedene Fahrzeuge und eine Vielzahl von Geräten einsetzen, ist es von großem Vorteil, dass durch die eigene Werkstatt eine Vielzahl von anfallenden Reparaturarbeiten selbst durchgeführt werden können. Neben einer preiswerten und ortsnahen Erledigung der Aufträge kann im Bedarfsfall (insbesondere während des Winterdienstes) schnell und flexibel reagiert werden. Auch durch andere Organisationseinheiten der Stadt Detmold werden der Metallwerkstatt Aufträge erteilt, die über die interne Leistungsverrechnung abgerechnet werden.